



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein ereignisreiches Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Die Weihnachtszeit wollen wir nutzen innezuhalten, den Blick vom Alltäglichen zu lösen und Zeit mit den Menschen zu verbringen, die uns besonders am Herzen liegen.

Mein besonderer Dank gilt in diesen Tagen all jenen, die sich im Ehrenamt oder hauptamtlich engagieren – sei es bei der Feuerwehr, in den Rettungsdiensten, in Vereinen oder in der Nachbarschaftshilfe. Sie sind das Rückgrat unserer Gesellschaft.

Ein herzlicher Dank gilt auch all jenen, die über die Feiertage Dienst tun – im Krankenhaus, in Pflegeeinrichtungen, bei der Polizei oder in der Energieversorgung – damit wir alle sicher und behütet feiern können.

Weihnachten ist das Fest der Hoffnung. Gerade in Zeiten globaler Unsicherheiten erinnert uns dieses Fest daran, wie wertvoll Frieden, Mitmenschlichkeit und ein respektvolles Miteinander sind. Lassen Sie uns diese Werte bewahren und mit ins neue Jahr nehmen.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2026 vor allem Gesundheit, Zuversicht und persönlichen Erfolg.

Ihr Landrat Michael Geisler

Foto: privat

Öffnungszeiten des Landratsamtes zum Jahreswechsel

In der Weihnachtszeit sind die Standorte der Landkreisverwaltung Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Pirna, Dippoldiswalde und Freital für den Besucherverkehr am **Montag**,

dem **22. und 29. Dezember**, sowie **Dienstag**, den **23. und 30. Dezember 2025**, von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Am **Freitag**, dem **2. Januar 2026**, ist das Landratsamt mit seinen

Außenstellen geschlossen.

Ab **Montag**, den **5. Januar 2026**, können die Dienstleistungen der Behörde wie gewohnt in Anspruch genommen werden.

Außenstelle Sebnitz

Die Außenstelle in Sebnitz, einschließlich des Bürgerbüros und der Kfz-Zulassung, bleibt vom 24. Dezember 2025 bis 4. Januar 2026 geschlossen.

**Der nächste Land-
kreisbote erscheint
am 24.01.2026.**

Verkehrs- und Ordnungsamt

Neues Terminmanagement- und Aufrufsystem in den Referaten Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnis

Anpassung der Sprechzeiten ohne vorherige Terminvereinbarung in der Kfz-Zulassungsstelle

Die Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge optimiert zum 1. Januar 2026 ihre Öffnungs- und Organisationsstruktur, um den Bürgerverkehr künftig noch effizienter und planbarer gestalten zu können.

Ab diesem Datum gilt für den Besucherverkehr an Dienstagen und Donnerstagen, dass Vorsprachen ab 15:00 Uhr ausschließlich mit vorheriger Terminvereinbarung möglich sind. Die Vormittagsstunden sowie der Zeitraum bis 15:00 Uhr bleiben weiterhin ohne Termin zugänglich.

Mit diesem Modell möchte die Verwaltung sowohl den Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger nach spontanen Vorsprachen

berücksichtigen als auch gleichzeitig die Abläufe in den stark frequentierten Nachmittagsstunden stabilisieren. Die neue Regelung ermöglicht es, Wartezeiten zu reduzieren und den Service gezielt an die Nachfrage anzupassen.

Die wichtigsten Änderungen auf einen Blick

Sprechzeiten für nicht terminierte Anliegen

Montag:	08:00–12:00 Uhr
Dienstag:	08:00–12:00 Uhr 13:00–15:00 Uhr
Donnerstag:	08:00–12:00 Uhr 13:00–15:00 Uhr
Freitag:	08:00–12:00 Uhr

Sprechzeiten ausschließlich für Anliegen mit vorheriger Terminierung

Dienstag: 15:00–18:00 Uhr
Donnerstag: 15:00–18:00 Uhr

Neues Terminmanagement- und Aufrufsystem

Bereits Anfang Dezember 2025 wurde im Landratsamt ein neues Aufruf- und Terminmanagementsystem eingeführt. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises haben damit jetzt die Möglichkeit, nicht nur Termine online für die Zulassungsbehörde, sondern auch für die Fahrerlaubnisbehörde zu buchen.

„Mit unserem neuen Terminbuchungssystem machen wir einen großen Schritt in Richtung Bürgerfreundlichkeit“, freut sich Landrat Michael Geisler. „Durch den ortsunabhängigen Zugang zum Portal ermöglichen wir nicht nur eine beschleunigte Bearbeitung von Anliegen, sondern

sparen unseren Bürgerinnen und Bürgern wertvolle Zeit.“

Die neuen Services beinhalten beispielsweise Hinweise zu den angebotenen Dienstleistungen, eine elektronische Buchungsbestätigung per E-Mail, ebenso eine automatische Erinnerung per E-Mail an einen gebuchten Termin sowie die Möglichkeit, gebuchte Termine im Bedarfsfall online zu stornieren.

Zur Terminbuchung gelangen Sie über die Internetseite des Landratsamtes unter www.landratsamt-pirna.de/verkehrs-und-ordnungsamt.html

QR-Code zur Terminbuchung für die **Kfz-Zulassung**:



QR-Code zur Terminbuchung für die **Fahrerlaubnisbehörde**:



Weitere Informationen zu den neuen Abläufen sowie den digitalen Angeboten der Kfz-Zulassungsstelle stehen auf der Internetseite des Landkreises zur Verfügung.

Gleichzeitig empfiehlt die Landkreisverwaltung die digitale Alternative zum Behördengang.

Bereits seit geraumer Zeit steht im Landkreis die internetbasierte Fahrzeugzulassung „i-Kfz“ zur Verfügung (siehe auch Seite 9 dieses Landkreisboten).

Stabsstelle Breitband

Breitbandkarte „Weiße Flecken“ aktualisiert und „Dunkelgraue Flecken“ ergänzt

Auf der Website des Landkreises wurden im Geoportal die für den geförderten Breitbandausbau relevanten Karten aktualisiert. So können jetzt unter dem QR-Code die **Weißen Flecken** (< 30 Mbit/s Internetgeschwindigkeit) des Kreisprojekts eingesehen werden, die gefördert ausgebaut werden (Stand: 02.10.2025). Bei Vergrößerung der Karte

werden die Adresspunkte angezeigt. Mit Klick auf die Punkte können weitere Informationen zum jeweiligen Adresspunkt eingesehen werden.

In einem weiteren Projekt (Los 1-3) zum Ausbau der **Dunkelgrauen Flecken** (< 300 Mbit/s Internetgeschwindigkeit), nehmen 27 Kommunen im Landkreis teil. Auch diese Adressen können in

der Breitbandkarte jetzt eingesehen werden (Stand: 07.10.2025). Eine Aktualisierung der Karte erfolgt bei wesentlichen Veränderungen.



<https://geoportal.landratsamt-pirna.idu.de/?permalink=2RhLWQvn>

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Breitband
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
Telefon: 03501 515-1504
E-Mail: info-breitband@landratsamt-pirna.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Beauftragte für Inklusion und die Belange von Menschen mit Behinderung

34 Eierschecken und 210 kg Stifte

Der Verein zur Förderung geistig behinderter Kinder und Jugendlicher Reinhardtsgrimma e. V. hat auch in diesem Jahr mit verschiedenen Aktionen Spendengelder akquiriert. Es wurden z. B. leere Druckerpatronen und alte Stifte gesammelt. Mit der Auslosung am Gewinnspiel „Zu Hause in Sachsen – vereint stark“ des MDR SACHSEN – Das Sachsenradio und der DEUTSCHEN FERNSEHLOTTERIE, erreichte das Jahr für den Förderverein am 30. Oktober 2025 seinen Höhepunkt. Im Frühprogramm galt es bei



„Elena & Silvio“ eine sächsische Persönlichkeit zu erraten – leichtes Spiel für Anja Gräfe und ihr Rate-Team. Gesucht wurde die Kunstfigur „Ilse Bähnert“ (Tom

Pauls). Dafür gab es 1.250 Euro für den guten Zweck. Um diese Summe zu verdoppeln, musste folgende Tagesaufgabe erfüllt werden: Ilse Bähnert wünschte

sich ihren Lieblingskuchen „Dresdener Eierschecke“, aber nicht nur einen – mindestens 20 sollten es sein. Außerdem bestand sie darauf, dass mindestens 20 Personen im typischen „Ilse-Bähnert-Kittel-Schürzen-Style“ diese Eierschecken dann gegen einen kleinen Obolus verteilen.

Pünktlich um 14:00 Uhr wurde gezählt: 34 Eierschecken und knapp 50 Personen im „Kittel-Schürzen-Style“ – die Tagesaufgabe war erfüllt und der Verein erhielt einen Scheck über 2.500 Euro. Zahlreiche Unterstützer aus der Umgebung machten

diesen Tag für die Schüler, Eltern und Lehrer der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung zu einem ganz besonderen Erlebnis. Mit diesem Gewinn wird für jede siebte Klasse eine eigene Fototechnik angeschafft. So können künftig Lernwege, besondere Momente und Orientierungshilfen festgehalten werden.

Mit der Aktion „Schublade auf – Stifte raus“ konnte der Verein innerhalb eines halben Jahres über 210 Kilogramm alte Stifte sammeln. Pro Kilogramm Stifte erhielt der Verein einen Euro.

Touristiker sind herzlich zum 9. Tourismustag am 28. Januar 2026 in die Ballsäle Coßmannsdorf nach Freital eingeladen

„Mitarbeiterbindung ist ebenso wichtig, wie Mitarbeiterfindung - und zudem nachhaltiger. Fakt ist: Sind die Mitarbeiter zufrieden, dann kann dies ein positives Arbeitgeberimage erzeugen, welches zugleich anziehend auf neue Mitarbeiter wirkt“, so Schirmherr Landrat Michael Geisler. **Mitarbeiterbindung** steht daher im Mittelpunkt des 9. Tourismustages des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Was braucht es aber, um ein gutes Verhältnis zu den Mitarbeitern aufzubauen und diese



möglichst langfristig im Unternehmen zu halten? Jessica Lackner und Daniela A. Ben Said gehen dieser Frage nach und werden aus verschiedenen Blickwinkeln Möglichkeiten aufzeigen, wie Mitarbeiterbindung gelingen kann.

Gleichzeitig werden am Vormittag mit einem Tourismustag^{junior} erstmalig unsere Nachwuchskräfte zu Wort kommen. In einem geleiteten Workshop sollen die jungen Talente darüber sprechen, was sie motiviert. Echte Stimmen. Neue

Ideen. Frische Energie. Alle Touristiker sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen unter:
www.landratsamt-pirna.de/tourismustag.html



Programm

09:00 Uhr
Ankommen und Registrierung

10:00 Uhr
Eröffnung durch Landrat Michael Geisler

10:10 Uhr
Grußwort | Daniel Wirth, Geschäftsführer der Technischen Werke Freital GmbH

10:25 Uhr
Tourismustag^{junior} – „Nachwuchskräfte kommen zu Wort“

10:45 Uhr
„Fachkraft oder Machkraft: Die Kunst der Mitarbeiterbindung“
Jessica Lackner | Fünf-Sterne-Rednerin und Mutmacherin

12:15 Uhr
Mittagspause

13:15 Uhr
„Wie Sie Mitarbeitende zu Image- und Werbefaktoren entwickeln“

Daniela A. Ben Said | Top Expertin der DACH-Region & mehrfache Buchautorin

14:30 Uhr
Ergebnis-Präsentation Workshop „Nachwuchskräfte kommen zu Wort“

15:00 Uhr
Schlusswort von Landrat Michael Geisler

Moderation:
Robert Drechsler von Radio Dresden

Jessica Lackner | Vom Teelicht zum Leuchtturm

Die sympathische Fünf-Sterne-Rednerin ist eine charismatische Unternehmerin, die in einer Gastronomiefamilie aufwuchs und sich zu einer führenden Expertin für Mitarbeiterbindung, Kundenbegeisterung und exzellenten Service entwickelt hat. Mit 21 Jahren übernahm sie die Leitung der Gastronomie im Strandbad Wannsee, dem größten Strandbad Europas. Ihr Ziel war es immer, eine Umgebung

zu schaffen, in der Mitarbeiter gerne arbeiten und Gäste sich wohlfühlen. In ihren Vorträgen vermittelt sie auf inspirierende Weise, was es für die Bindung und Begeisterung von Mitarbeitern bedarf und entwickelte das „Fan-Modell“, das Führungskräften zeigt, wie sie ihre Mitarbeiter zu echten Fans machen können. Ihre Botschaft ist klar: „Wer innen nicht brennt, kann außen nicht leuchten.“



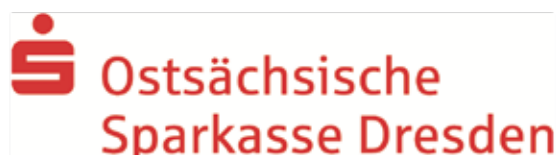
Daniela A. Ben Said | Wie Sie Mitarbeitende zu Image- und Werbefaktoren entwickeln.



Sie gilt als eine der authentischsten Trainer in Deutschland und ist ein wahres Energiebündel. 1998 startete sie im Keller der Eltern ihr erstes Business - die Gründung des eigenen Weiterbildungsinstituts „Quid agis“, das sie bis zum 1. Januar 2024 zum Erfolg brachte und dann verkaufte. Sie ist 11-fache Buchautorin und wurde mehrfach ausgezeichnet. So erhielt sie 2014 die Auszeichnung „Fe-

male Speaker of the Year“. Ihre Vorträge sind Gedankenrevolutionen in puncto Führung, Kundenverblüffung und Persönlichkeitsentwicklung. Sie begeistert durch klare, einfache und sofort umsetzbare Konzepte und Ideen, die sie mit ihrem Unternehmen selbst vorlebt. Und bei ihrer Wissensvermittlung der etwas anderen Art kommen auch mal Pferde, Esel oder Raubvögel zum Einsatz.

Hauptsponsor:



Sponsoren:



„komm auf Tour“-Parcours: Rund 1.000 Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis erkunden ihre Stärken und Zukunftschancen

Anlässlich des bundesweiten „Tags der Bildung“ am 8. Dezember startete am 1. Dezember 2025 in der Turnhalle der Marie-Curie-Oberschule der einwöchige „komm auf Tour“-Parcours, an dem sich rund 1.000 Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge beteiligten. „Mit dem ‚komm auf Tour‘-Parcours setzen wir



genau hier an – nah am Alltag der Jugendlichen und mit viel Praxis“, so Landrat Michael Geisler. „Unser Ziel ist es, junge Menschen im Landkreis frühzeitig bei der Suche nach ihrem eigenen Weg zu unterstützen.“

Die Jugendlichen durchliefen mehrere erlebnisorientierte Stationen, an denen sie ihre eigenen Stärken und Talen-

te entdeckten, sich mit unterschiedlichen Berufsfeldern auseinandersetzten, Team- und Kommunikationsfähigkeit trainierten sowie sich mit Fragen der Lebens- und Zukunftsplanung beschäftigten.

Der „komm auf Tour“-Parcours ist eingebettet in das Leitbild zur Beruflichen Orientierung im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Durch die Betei-

ligung verschiedener Schulen und Kooperationspartner wird die Vernetzung zwischen Schule, Jugendhilfe und regionaler Wirtschaft weiter gestärkt.

Diese Maßnahme wurde mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes sowie durch Mittel der Bundesagentur für Arbeit.

„Spätschicht 2026“: Unternehmen öffnen ihre Türen für Bürgerinnen, Bürger und Jugendliche

Interessierte Unternehmen sind jetzt aufgerufen sich zur Teilnahme anzumelden



Von Januar bis Mai 2026 lädt der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Dresden, Geschäftsstelle Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, zur Veranstaltungsreihe „Spätschicht“ ein. Wirtschaftsunternehmen verschiedenster Branchen sowie soziale Einrichtungen im Landkreis öffnen in den frühen Abendstunden ihre Türen für interessierte Besucherinnen und Besucher.

„Unternehmen und Einrichtungen des Landkreises sind jetzt aufgerufen sich an dieser Aktion zu beteiligen und exklusive Einblicke in ihren Alltag zu ge-

währen“, wirbt Landrat Michael Geisler für die Teilnahme an diesem Format. „Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den Informationen zu offenen Stellen, Ausbildungsplätzen und beruflichen Perspektiven.“

Zielgruppen: Bürgerinnen, Bürger sowie Schülerinnen und Schüler

Die Veranstaltungsreihe richtet sich einerseits an interessierte Bürgerinnen und Bürger, Fachkräfte oder Pendler. Aber auch Arbeitnehmer, die sich beruflich noch einmal verändern oder ihren Landkreis und seine Wirtschaftsstruktur besser kennen-

lernen möchten, sind auf einer der Touren herzlich willkommen.

Weiterhin bietet das im vergangenen Jahr ins Leben gerufene Format Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, Unternehmen und soziale Einrichtungen direkt vor Ort zu erleben und sich über mögliche Ausbildungs- und Berufswege zu informieren.

Kostenfreie Teilnahme für Unternehmen

Die Teilnahme an der „Spätschicht“ ist für Unternehmen und Einrichtungen kostenfrei.

Interessierte Betriebe aus den vorgesehenen Regionen werden aufgerufen, sich ab sofort über den nachfolgenden Link anzumelden:

<https://mitdenken.sachsen.de/1059218>

Weitere Informationen unter **www.landratsamt-pirna.de/spaetschicht-fachkraefteprojekt.html**.



Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon: 03501 515-1514
E-Mail: sebastian.salomo@landratsamt-pirna.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Schau rein – Jugendliche können ab 12. Januar 2026 Angebote buchen

Vom 9. bis zum 14. März 2026 sind Schülerinnen und Schüler wieder im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unterwegs, gehen ihren Interessen oder Berufswünschen nach und können sich in Unternehmen, Institutionen oder Hochschullaboren ausprobieren. Dort lernen sie Berufsbilder kennen, schnuppern in den Arbeitsalltag und kommen mit Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern, Personalverantwortlichen und Auszubildenden oder Studierenden ins Gespräch.

Die Besetzung von Lehrstellen und frühzeitige Bindung von



zukünftigen Hochschul-Absolventinnen und Absolventen ist eine große Herausforderung in Unternehmen und Institutionen. „Unternehmen haben ab sofort die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen zu planen und kostenlos auf der Plattform **www.schau-rein-sachsen.de** zu veröffentli-

chen. Auch in diesem Jahr wird es neben Präsenzveranstaltungen die Möglichkeit geben, digitale Angebote zu unterbreiten. Nutzen Sie jetzt Ihre Chance“, wirbt Landrat Michael Geisler die Unternehmenschaft des Landkreises zur Teilnahme an der Aktionswoche.

Ab 12. Januar 2026 können Jugendliche die SCHAU REIN! - Angebote buchen und sich ihre kostenlose SCHAU REIN! - Fahrkarte sichern.

Veranstaltungen, die bis zum **3. November 2025** eingetragen waren, sind auch im SCHAU

REIN!-Magazin veröffentlicht. Die Broschüre informiert über Berufliche Orientierung und wird im Januar 2026 direkt an alle Schülerinnen und Schüler in den Schulen ausgegeben.

SCHAU REIN! ist Sachsens größte Initiative zur Beruflichen Orientierung und jährt sich im kommenden Jahr bereits zum 20. Mal. Eine Woche lang verlassen Jugendliche ab der Klassenstufe 7 die Schulbank und haben die Möglichkeit Unternehmen von innen kennenzulernen.

SCHAU REIN! ist ein Projekt im

Auftrag des Freistaates Sachsen und wird unterstützt von der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen, den sächsischen Handwerkskammern sowie den sächsischen Industrie- und Handelskammern.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Sebastian Salomo
Telefon: 03501 515-1514
E-Mail: sebastian.salomo@landratsamt-pirna.de

Der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz informiert: Einfach. Nachhaltig. Besser.

Hier stellt Ihnen der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz Unternehmen und Initiativen unseres Landkreises vor, die dazu beitragen, die Welt ein wenig besser zu machen. Sie werden sehen, wie vielfältig nachhaltiges Engagement aussieht und wie einfach es manchmal sein kann, mit kleinen Schritten Großes zu bewirken.

Kontakt Nachhaltigkeitsrat:

Luisa Adlkofer

Telefon: 03501 470143

E-Mail: l.adlkofer@saechsischeschweiz.de

Weihnachtsgedanken

Wenn sich das Jahr dem Ende neigt und Lichterketten und Schwibbogen die Fenster schmücken, legt sich ein vertrauter Glanz über die Dörfer, Städte und Straßen. Die Stimmung wird besonders. Es duftet nach Räuchermännchen, auf den Märkten klirren Tassen voller Punsch, und überall begegnet man Menschen, die ein wenig entschleunigter wirken – zumindest für einen Moment. Denn nur kurz hält der erste Adventszauber, schnell startet die alljährliche Geschenkesuche. Zwischen Paketdiensten, Sonderangeboten und vollen Einkaufsstraßen gerät dabei manchmal in Vergessenheit, dass Weihnachtsfreude mehr ist als das, was sich in glänzende Folie wickeln lässt.

Gemeinsam etwas erleben – statt nur etwas auszupacken

Auch rund um Ihren Heimatort gibt es zahllose Möglichkeiten, gemeinsame Momente zu verschenken. Sei es ein Kinoabend oder der Besuch eines winterlichen Konzerts, ein Ausflug in unsere Schlösser und Burgen, oder ins Bergbaumuseum. Oder für Energiebündel ist es vielleicht ein Tag im Erlebnis-



park oder im Kletterwald und -hallen, für Bastler und Kreative ein Workshop in einer der vielen regionalen Werkstätten: Schnitzen, Töpfern, Filzen, Malen, Fotografieren oder Kräuterverarbeiten. Für Gourmets ein Kochkurs mit regionalen Zutaten oder ein Backnachmittag in einer kleinen Gruppe. Oder für Naturliebhaber und den kleinen Geldbeutel: Einfach nur eine gemütliche Wande-

rung mit liebevoll vorbereiteten Knabbereien und Thermoskanne.

Ausgepackt wird da nur ein kleiner schlichter Gutschein, dessen Geschenk aber umso wertvoller ist: Ein gemeinsam verbrachter Tag ohne Termine, ohne Handy, ohne Eile. Das schafft Erinnerungen, über die man noch Jahre später spricht – und sie schonen gleichzeitig Umwelt und Ressourcen.

Auch gute Taten und warme Herzen lassen sich verschenken

Manchmal hat man auch im Leben schon so viele Dinge angesammelt, dass einfach nichts Neues mehr gebraucht wird. Oder man erfüllt sich Wünsche inzwischen selbst – ein Buch, ein Lieblingsstück, ein kleiner Luxus, kurz mal nebenbei gekauft. Da wird schnell klar: Das, was wirk-

lich berührt, lässt sich nicht in Päckchen packen.

Oft sind es nicht die materiellen Dinge, die uns wirklich im Herzen bewegen: Manchmal ist es das Leid der Menschen in Kriegs- und Katastrophengebieten, die Sorge um den Klimawandel und den Schutz unserer Natur oder das Engagement für eine bessere Zukunft der eigenen Kinder und Enkelkinder. Wenn das den Menschen bewusst ist, die einem nahe stehen, können sie auf besondere Weise schenken – zum Beispiel eine Spende an eine Soziale oder Humanitäre Organisation oder eine Baumspende. Solche Geschenke sind nicht nur sinnvoll, sie zeigen auch, dass man zuhört, die Werte und Anliegen des anderen versteht und gemeinsam etwas Positives bewegen möchte. Einige Organisationen stellen liebevoll gestaltete Urkunden aus, die dann unter den Weihnachtsbaum gelegt werden können – sonst tut da auch die klassische, selbst gebastelte Weihnachtskarte ihren Dienst.

Ein Hauch von früher

Viele Menschen wünschen sich wieder mehr von dem Gefühl, das Weihnachten einmal hatte. Ein bisschen kindliche Vorfreude, ein bisschen Ruhe, weniger Erwartungen und mehr echtes Miteinander. Vielleicht gelingt uns das, wenn wir uns bewusst von Perfektionsdruck und Geschenkstress lösen und stattdessen kleine, echte Momente zulassen.

Denn am Ende sind es oft die einfachen Dinge, die die größte Wärme hinterlassen: Ein Abend voller Gespräche, ein gemeinsamer Spaziergang im Schnee, ein Lachen, das hängenbleibt.

Der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz wünscht Ihnen eine Weihnachtszeit, die freundlich, hoffnungsvoll, warm und entspannt ist – voller Begegnungen, guter Gespräche und vieler Augenblicke, die im Herzen bleiben.



Allen Pflegeeltern des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen. Sie begegnen ihren Schützlingen jeden Tag mit großer Bereitschaft, Liebe und Fürsorge.

Der Pflegekinderdienst wünscht allen Familien fröhliche Weihnachtsfeiertage sowie viel Kraft, Liebe und familiären Zusammenhalt für das Jahr 2026.

Schaffung sicherer Orte für Pflegekinder

Jugendhilfeausschuss verabschiedet erstes Schutzkonzept für Pflegekinder im Landkreis

In seiner Sitzung am 6. November 2025 nahm der Jugendhilfeausschuss das vom Pflegekinderdienst des Jugendamtes entwickelte, erste Schutzkonzept für Pflegekinder im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zur Kenntnis. Das Konzept ist ein Novum für den Landkreis.

Mit der Reform des SGB VIII im Jahr 2021 verstetigte der Gesetzgeber die Schwerpunktthemen: besserer Kinder- und Jugendschutz, Stärkung von fremduntergebrachten Kindern, Hilfe „aus einer Hand“, Stärkung der Prävention vor Ort, mehr Beteiligung von jungen

Menschen, Eltern und Familien. Seitdem soll nach § 37b SGB VIII die Sicherung der Rechte von Kindern und Jugendlichen in Familienpflege erfolgen. Das Jugendamt hat sicherzustellen, dass während der Dauer des Pflegeverhältnisses die Sicherung der Rechte des Kindes oder des Jugendlichen und der Schutz vor Gewalt erfolgt.

Der Pflegekinderdienst des Jugendamtes hatte sich seit dem Jahr 2022 auf den Weg gemacht, ein entsprechendes Konzept zu entwickeln. Nunmehr kann es umgesetzt werden.

Mit dem Schutzkonzept will der Landkreis die Schaffung sicherer



Orte für Pflegekinder gewährleisten. Für das Gelingen dieses Ziels wurden entsprechen-

de Leitsätze entwickelt. Das Schutzkonzept enthält Maßnahmen zur Umsetzung der

unveräußerlichen Grundrechte junger Menschen in Pflegefamilien auf Schutz, Beschwerde, Beteiligung und Selbstvertretung sowie Unterstützung und Stärkung.

„Unser Ziel ist es, euch zu unterstützen und zu helfen, damit ihr Pflegekinder geschützt aufwacht und damit es euch und euren Pflegeeltern miteinander gut geht“, so der Pflegekinderdienst des Jugendamtes im Rahmen des Konzeptes.

Das Schutzkonzept kann hier nachgelesen werden:

www.landratsamt-pirna.de/pflegekinderdienst.html

Gemeinsam stark für die Jugend:

Partner im Landkreis setzen auf frühe Unterstützung und Orientierung

Fachforum der Jugendberufsagentur zeigt, wie Zusammenarbeit jungen Menschen Chancen eröffnet

Junge Menschen stehen heutzutage vor großen Entscheidungen. Was mache ich nach der Schule? Welchen beruflichen Weg möchte ich einschlagen und wie komme ich dahin? Wer kann mich unterstützen? Ob Berufsschule, Ausbildung oder Studium - der Einstieg in das Berufsleben ist ein großer Schritt der oft mit Unsicherheiten verbunden ist. Damit niemand auf diesem Weg verloren geht, bündeln im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge die Partnerinnen und Partner der Jugendberufsagentur (JBA) ihre Kräfte. Ihr gemeinsames Ziel: Jugendliche frühzeitig begleiten, Orientierung bieten und Perspektiven eröffnen.

Beim Fachforum der Jugendberufsagentur kamen Vertreterinnen und Vertreter der Agentur für Arbeit Pirna, des Landkreises, des Jobcenters sowie der Landesservicestelle zusammen, um genau darüber zu sprechen: Wie gelingt es, Jugendliche so zu unterstützen, dass sie ihren Weg in Ausbildung und Beruf selbstbewusst gehen können?

In Workshops und Gesprächsrunden wurde deutlich, wie vielfältig die Wege junger Menschen heute sind und wie wichtig es ist, sie dabei individuell zu begleiten. Die Teilnehmenden diskutierten, wie Kommunikation und Abstimmung zwischen den Partnern der Jugendbe-

rufsagentur noch besser gelingen können, um Jugendlichen Orientierung zu geben und sie auf ihrem Weg in Ausbildung und Beruf zu unterstützen. Statt theoretischer Konzepte standen praxisnahe Ideen im Mittelpunkt: Wie lassen sich Hilfen bündeln, Übergänge erleichtern und gemeinsame Lösungen finden?

Das Fachforum machte sichtbar, dass erfolgreiche Zusammenarbeit mehr ist als organisatorische Abstimmung – sie lebt von dem gemeinsamen Ziel, jungen Menschen echte Perspektiven zu eröffnen. Wenn unterschiedliche Partner zusammenarbeiten, entsteht ein Netzwerk, das

Jugendliche stärkt und ihnen zeigt: Du bist nicht allein auf deinem Weg.

→ **Falls DU Unterstützung brauchst oder Fragen zu Ausbildung, Beruf oder Orientierung hast, melde dich bei deiner Jugendberufsagentur. Wir helfen dir dabei, den passenden Weg zu finden.**



www.jugendberufsagentur-soe.de

Hintergrund

Die Jugendberufsagentur Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist eine Kooperation der Agentur für Arbeit Pirna, des Landkreises und des Jobcenters. Sie bietet jungen Menschen Hilfe beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf, bündelt Unterstützungsangebote und sorgt für kurze Wege, damit Chancen sichtbar werden und Perspektiven entstehen.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Ein Treffen mit besonderer Bedeutung – Das Landestreffen von „Prävention im Team“ (PiT)

Ende Oktober 2025 fand im Sächsischen Staatsministerium für Kultus das zweite Treffen aller sächsischen regionalen Steuergruppen von „Prävention im Team“ statt.

Im Sinne der Schulen tauschten sich Vertreter der Gesundheitsämter, Polizei und Jugendämter zusammen mit dem Kultusministerium und dem Landesamt für Schule und Bildung aus, um gemeinsam schulische Präventionsarbeit qualitativ weiterzuentwickeln.

Neben der Präsentation des Kultusministeriums zum „Bildungs-

land 2030“ standen Praxiseinblicke aus der aktuellen Arbeit mit den Ergebnissen der jüngsten PiT-Kinder- und Jugendbefragungen in den Landkreisen Zwickau und Meißen auf dem Programm. Ebenso wurde ein Blick zurückgeworfen und die bisherigen Entwicklungen von „Prävention im Team“ thematisiert.

Auch die Steuergruppe von PiT – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge war vertreten und brachte sich ein. Der rege Erfahrungsaustausch mit den anderen Regionen lieferte neue Impulse,



v. l. n. r.: Frau Bühn, Herr Domko, Herr Beck, Frau Steinberg, Frau Minge

Anregungen und Ideen für die eigene Umsetzung im Landkreis. Zukünftig möchte PiT SOE

stärker mit den Kommunen und Schulen vor Ort zusammenarbeiten. Vorhandene Ressourcen

und Strukturen sollen noch effektiver zusammengeführt werden, um die Kinder und Jugendlichen des Landkreises in ihrem Schulalltag zu stärken. Damit möchte die Steuergruppe auch weiterhin als einer der Vorreiter auf diesem Gebiet agieren. Sie wollen ebenso Kindern und Jugendlichen mit präventiven Angeboten in Kita, Schule oder Jugendhilfe eine wertvolle Unterstützung geben? Dann nutzen Sie doch die regionale Angebotsdatenbank unter: www.pit.sachsen.de/pit/angebotssuche-fur-soe.jsp

Informationsabend für werdende Eltern am 2. Februar 2026 im Helios Klinikum Pirna

Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bietet am 2. Februar 2026 den nächsten Informationsabend für werdende Eltern im Helios Klinikum Pirna an.

Sie erwarten ein Kind? Dann sind Sie genau richtig bei dieser kostenlosen Informationsveranstaltung, bei der es um vielfältige Themen rund um Schwangerschaft und Geburt geht. Ihre Fragen, beispielsweise zu **Elternzeit, Mutterschutz, Kinder- oder Elterngeld** werden von der Schwangerenberaterin des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und vom Jugend-



amt „Herzlich Willkommen im Leben“ gern beantwortet. Sie können Anträge mitnehmen und sich in der Runde mit anderen werdenden Eltern austauschen.

Die Informationsveranstaltung findet im Helios Klinikum Pirna statt. Nach der Veranstaltung ist eine **Kreislaufführung** je nach Belegung möglich.

Bitte melden Sie sich spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung bei Frau Mehner unter 0160-8403209 oder per E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de an.

Informationsabend im Helios Klinikum Pirna:

Wann? 2. Februar 2026
ab 17:00 Uhr

Wo? Helios Klinikum Pirna,
Struppener Straße 13,
01796 Pirna

Der nachfolgende Termin findet am 2. März 2026 in Tharandt statt. Weitere Informationen und Termine sind zu finden unter:

www.landratsamt-pirna.de/herzlich-willkommen-im-leben.html

Kontakt:

Landratsamt Sächsische
Schweiz-Osterzgebirge
Jugendamt „Herzlich Willkommen
im Leben“
Telefon: 0160 8403209
E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Spannendes Piratenabenteuer zum bundesweiten Vorlesetag

Im Hort der Grundschule „Gott hold Ephraim Lessing“ in Pirna las der Leiter des Jugendamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Maximilian Hering, anlässlich des bundesweiten Vorlesetages Kindern der ersten Klasse aus dem Buch „Käpt'n Knitterbart auf der Schatzinsel“ vor.

Mit einem Koffer voller Piratengold, einem spannenden Bilderbuchkino und lustigen Bewegungsspielen bereitete er den Kindern ein besonderes Vorleseerlebnis.

Gespannt verfolgten sie die

Abenteuer des Piratenkapitäns und seiner Crew, staunten über Seeungeheuer und überlegten gemeinsam, wie die Geschichte weitergehen könnte.

„Vorlesen begeistert Kinder, fördert ihre Fantasie und stärkt das Selbstbewusstsein. Es weckt früh die Freude am Lesen. Deshalb ist es mir ein wichtiges Anliegen, Kinder an die Welt der Bücher heranzuführen“, betonte der Jugendamtsleiter im Anschluss.

Ähnliche Situationen spielten sich an diesem Tag in vielen Kindertageseinrichtungen des



Landkreises ab. Der bundesweite Vorlesetag ist ein jährlicher Aktionstag, zu dessen Teilnah-

me die Sprachmentorinnen des Landkreises frühzeitig alle pädagogischen Fachkräfte mit ver-

schiedenen Ideen zum Mitmachen einladen.

Vorleseaktivitäten in Kindertageseinrichtungen können vielfältig und unter Einbezug aller Sinne gestaltet werden. Sie stellen eine Methode dar, um den Dialog mit Kindern zu eröffnen und unterstützen sie dabei, sprachliche Fähigkeiten sowie emotionale Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Informationen, Angebote und Kontakte zu diesem Thema finden Sie unter www.landratsamt-pirna.de/alltagsintegrierte-sprachliche-bildung.html.

Erfolgreicher Abschluss der Baumaßnahme am Wiesenweg im Bielatal

Bereits im Herbst 2024 hatte die Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Bielatal (TG) mit dem Ausbau vom Wiesenweg im Ortsteil Reichstein begonnen. Der erste Bauabschnitt konnte planmäßig im Dezember 2024 abgenommen und an die Gemeinde Rosenthal-Bielatal übergeben werden. Im Frühjahr 2025 wurden die Baumaßnahmen mit dem grundhaften Ausbau des Wegs am Kohlberg fortgesetzt. Auch diese Straße wurde bereits an die Gemeinde übergeben.

Anschließend folgte ab Ende August der Ausbau des zweiten Bauabschnitts vom Wiesenweg. In diesem Abschnitt quert die Straße den Durchlass am Rinnel. Der vorhandene Rohrdurchlass war in einem sehr schlechten baulichen Zustand, sodass hierfür im Zuge des Straßenausbaus ein Ersatzneubau errichtet wurde. Ebenso wurde das angrenzende Dammbauwerk erneuert und bietet nun in Fällen von

Starkregenereignissen oder in der Tauperiode den unterliegenden Grundstücken Schutz vor Hochwasser.

„Mit der erfolgreichen Umsetzung der Maßnahmen am Wiesenweg wurde ein modernes Wegenetz geschaffen, das die Agrarstruktur nachhaltig verbessert und die Erschließung der land- und forstwirtschaftlichen Flächen optimiert“, teilt Landrat Michael Geisler mit. „Der Wiesenweg und der Weg am Kohlberg sind Haupterschließungswege für die angrenzenden Flächen. Die beiden Wege waren unbefestigt und eine geregelte Straßenentwässerung fehlte. Der grundhafte Ausbau der Wege trägt nun dazu bei, dass diese Wege gut nutzbar und für eine hohe Belastung mit modernen land- und forstwirtschaftlichen Maschinen ausgelegt sind.“

Am Ende des Wiesenwegs befindet sich ein öffentlicher Parkplatz, der über das Flurbereinigungsverfahren zu erschließen



Wiesenweg - Blick auf Dammbauwerk

ist. Der vorhandene Weg war durch starke Frost- und Oberflächenschäden gekennzeichnet und nur eingeschränkt befahrbar. Die Gemeinde und der Staatsbetrieb Sachsenforst, der die angrenzenden Waldflächen bewirtschaftet, haben darum gebeten, diesen Wegabschnitt im Zusammenhang mit dem Wiesenweg auszubauen.

Zudem haben sich die Gemeinde und der Sachsenforst dazu bereit erklärt, den Eigenleistungsanteil der TG vollständig zu übernehmen. Daher wurde die diesjährige Baumaßnahme „Wiesenweg 2. Bauabschnitt“ um die Wegstrecke am Parkplatz erweitert. Durch die neue Straßenhöhe war auch die Angleichung der Parkplatzfläche notwendig.

Den Ausbau der wasserbaulichen Anlagen, Rohrdurchlass und Dammbauwerk, sowie den frostsicheren Ausbau des Wiesenwegs und der Wegstrecke am Parkplatz Reichstein hat die Walter Straßenbau KG ausgeführt.

Am 26. November 2025 wurden die Baumaßnahmen „Wiesenweg 2. Bauabschnitt“ und „Weg am Parkplatz Reichstein“ fertiggestellt, ohne Mängel abgenommen und an die Gemeinde Rosenthal-Bielatal übergeben.

Die Ansaat der Bankette und Nebenflächen wird im Frühjahr 2026 erfolgen.

Die Schlussrechnungen der beiden Wegebaumaßnahmen werden der TG erst zu Beginn des nächsten Jahres vorliegen. Die Kalkulation der Baukosten beläuft sich auf etwa 417.000 Euro für den zweiten Bauabschnitt vom Wiesenweg und für die Wegstrecke am Parkplatz sind Baukosten in Höhe von 65.000 Euro zu erwarten.

Beide Wegebaumaßnahmen werden im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen in Höhe von 84 Prozent gefördert. Den verbleibenden Eigenleistungsanteil in Höhe von 16 Prozent trägt die TG, die Gemeinde Rosenthal-Bielatal sowie der Staatsbetrieb Sachsenforst.



Weg am Parkplatz Reichstein mit angeglicherer Parkplatzfläche

Staatspreis Ländliches Bauen 2026 startet Bewerbungen bis 16. Januar möglich – vier Staatspreise zu je 5.000 Euro

Das Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL) hat den Staatspreis Ländliches Bauen 2026 ausgelobt. Bewerben können sich private Bauherren, Kommunen sowie Architektinnen und Architekten mit Projekten, die im ländlichen Raum Sachsens realisiert wurden. Ein-

sendeschluss ist der 16. Januar 2026.

Der Wettbewerb würdigt Bauprojekte, die zur Qualität und Zukunftsfähigkeit der Dörfer und Kleinstädte im Freistaat beitragen. Im Fokus stehen gelungene Sanierungen und Umnutzungen, hochwertige Neubauten im bestehenden

Ortsgefüge sowie neu gestaltete dörfliche Freianlagen. Vergeben werden bis zu vier Staatspreise in den Kategorien Wohnen, Gewerbe, öffentliche Nutzung und multiple Nutzung. Jeder Preis ist mit 5.000 Euro dotiert. Weitere Auszeichnungen für bis zu 20 Projekte sind möglich.

Der Sächsische Staatspreis Ländliches Bauen ist Teil der Initiative »Baukultur verbindet« des SMIL und hat Tradition. Bereits 1993 erfolgte eine erste Auslobung eines Wettbewerbs zum »Landwirtschaftlichen Bauen«. Der Wettbewerb findet mittlerweile zum 20. Mal statt.

Finanziert wird er aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Weitere Informationen und die Teilnahmeunterlagen stehen online unter www.baukultur.sachsen.de/Staatspreis-Laendliches-Bauen.html zur Verfügung.

Verkehrs- und Ordnungsamt

Internetbasierte KFZ-Zulassung und Wunschkennzeichenreservierung

Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge steht den Bürgerinnen und Bürgern seit geraumer Zeit die internetbasierte Fahrzeugzulassung „i-Kfz“ zur Verfügung. Über dieses Angebot können zahlreiche Anliegen rund um die Fahrzeugzulassung unkompliziert, sicher und unabhängig von den Öffnungszeiten der Kfz-Zulassungsbehörde erledigt werden. So ist es beispielsweise möglich Fahrzeuge an- und abzumelden, Wiederzulassungen vorzunehmen oder Adressänderungen zu beantragen, alles bequem von zu Hause aus oder auch unterwegs. Die Nutzung über das offizielle Portal des Landkreises gewährleistet alle notwendigen Standards in Bezug auf Datenschutz und Rechtssicherheit.

Für die Bürgerinnen und Bürger bietet i-Kfz erhebliche Vorteile: lange Wartezeiten entfallen, viele Vorgänge werden unmittelbar wirksam und tragen so zu einer schnellen Mobilität bei. Gleichzeitig unterstützt die digitale Abwicklung die Verwaltung dabei, Prozesse effizienter zu



gestalten und die Bearbeitungszeiten weiter zu verkürzen.

Wunschzeichenreservierung ausschließlich über die Website des Landkreises vornehmen

Ebenfalls über das iKfz-Portal ist die Online-Reservierung von Wunschzeichen möglich. Dabei ist es wichtig zu beachten, dass diese Reservierungen ausschließlich über die Website des Landratsamtes vorgenommen werden. Nur dann ist sicher, dass die gewünschte Kennzeichenkombination tatsächlich im System hinterlegt und bei der späteren Zulassung rechtlich verbindlich genutzt werden kann.

Hintergrund:

Im Internet treten vermehrt private Anbieter für Kennzeichenreservierungen auf. Tatsächlich beschränkt sich deren Leistung

häufig auf den Verkauf von Kennzeichenschildern zu überhöhten Preisen, ohne dass eine rechtliche Reservierung im Zulassungsbezirk erfolgt. Für die Betroffenen bedeutet dies, dass sie im ungünstigsten Fall mit einem kostenintensiv erworbenen Schild zur Zulassungsstelle kommen, die gewünschte Kombination jedoch bereits vergeben ist und somit keine Verwendung finden kann.

Um Nachteile zu vermeiden, rät die Landkreisverwaltung dringend dazu ausschließlich das offizielle Online-Portal zu nutzen. Dieses stellt die einzige rechtssichere Möglichkeit dar, Wunschzeichen zu reservieren und garantiert zugleich eine sichere, datenschutzkonforme Abwicklung.

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge empfiehlt allen Fahrzeughaltern, die komfortablen Online-Services zu nutzen. Nähere Informationen sowie den Zugang zu den digitalen Dienstleistungen finden Interessierte jederzeit unter:

www.landratsamt-pirna.de/kfz-online-service.html

Amt für Zentrale Dienste

Neubau des Startgebäudes in Kurve 8 an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg



Die als internationale Trainings- und Wettkampfstätte genutzte Rennschlitten- und Bobbahn in Altenberg hat seit Anfang Dezember 2025 ein neuerrichtetes Start- und Funktionsgebäude in der Kurve 8. Bereits im Jahr 2022 wurde in den Eiskanal die Starthöhe für die Nachwuchsröder in dem Bereich neugebaut.

„Der Neubau ist nicht nur ein wichtiger Schritt für die Wettkampftauglichkeit der Rennschlitten- und Bobbahn, sondern schafft auch moderne und sichere Trainingsbedingungen“, meint Landrat Michael Geisler. „Gleichzeitig setzen wir damit ein Zeichen für den langfristigen Erhalt der Sportstätte in unserem Landkreis.“

Zur Umsetzung des Vorhabens wurde der Bahnkörper an der Ausfahrt Kurve 8 geöffnet und ein neuer Startblock in die Bahn eingebunden. Unmittelbar neben dem Startblock wurde ein neues Start- und Funktionsgebäude errichtet und abgeschlossen. Im Obergeschoss des

Gebäudes befinden sich ein Umkleieraum für die Athletinnen und Athleten mit WC-Anlage und ein Analyseraum für die Trainerinnen und Trainer. Außerdem ist im Untergeschoss ein Technikraum untergebracht. Neu ist auch die witterungsgeschützte Aufstellfläche für die Sportgeräte zwischen dem Bahnkörper und dem Gebäude. Seit dem 8. Dezember 2025 kann der Neubau genutzt werden. Das neue Gebäude bietet allen Beteiligten optimale Trainingsvoraussetzungen, da nun auch die Starthöhe alle erforderlichen Wettkampfbedingungen erfüllt.

Die Herstellungskosten für den Gebäudeneubau, die Erweiterung der Überdachung, die neue Aufstellfläche der Sportgeräte sowie die Anpassung des Außengeländes beträgt etwa 725.000 Euro. Die Baumaßnahme wird durch den Bund und den Freistaat Sachsen zu 80 Prozent gefördert. Die Finanzierung der Restsumme erfolgt durch Eigenmittel des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

Straßenbauamt

Schandauer Straße in Hohnstein wieder freigegeben

Die Baumaßnahmen an der K 8723, Schandauer Straße in Hohnstein, sind abgeschlossen. Seit 5. Dezember 2025 steht die Strecke wieder vollständig für den Verkehr zur Verfügung. Die Bauarbeiten waren notwendig, um die Asphaltschicht zu erneuern und gleichzeitig Gräben und Zufahrten zu regulieren, damit die Straße dauerhaft verkehrssicher bleibt. Sie erstreckten sich über eine Länge von rund 560 Metern von der westlichen Zufahrt der Sachsenbergsiedlung bis zur S 165. Zusätzlich nutzte der Abwasserzweckverband Sebnitz die Bauzeit, um im Bereich mehrere Kanaldeckel zu erneuern.



Die Bauarbeiten wurden durch die WOLFF & MÜLLER Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG, Niederlassung Dresden übernommen. Die Gesamtkosten für den Landkreis betragen rund 220.000 Euro. Die Finanzierung

erfolgt aus der Zuweisung für Instandsetzungs-, Erneuerungs- und Erstellungsmaßnahmen an Straßen und Radwegen gemäß Sächsischem Finanzausgleichsgesetz sowie Eigenmitteln des Landkreises.

Verkehrs- und Ordnungsamt

Aktuelle Straßenbaustellen mit Vollsperrung

S 168 Struppen

Grundhafter Ausbau der OD Struppen, 03.03.2025 bis voraussichtlich 31.12.2026

K 8741 Leupoldishain

Breitbandausbau, Verlegung Strom, 28.04. bis 31.12.2025

K 9026 Glashütte

Ersatzneubau Stützwand, grundhafter Ausbau K 9026, 03.11.2025 bis 30.11.2026

Diese Auflistung enthält den zum Redaktionsschluss bekannten Sachstand. Über weitere Straßenbaustellen und -sperrungen informieren Sie sich bitte in den Kommunen sowie über **www.landratsamt-pirna.de/strassenbaustellen.html**.

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Tierbestandsmeldung 2026

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalterinnen und Tierhalter, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalterin und Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalterinnen und Tierhalter erhalten Ende Dezember 2025 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2026 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalterinnen und Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2026 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2026 Ihren Beitragsbescheid. Bis dahin bitten wir Sie, von Anfragen zum Beitragsbescheid abzusehen.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, unter anderem Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.



QR-Code Neuanmeldung

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstraße 7a, 01099 Dresden

Telefon: +49 351 80608-30 · E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de

Information des Veterinäramtes zu Tierarztnotdiensten

Durch die Zentralisierung der Notdienste im Kleintierbereich wurde für das gesamte Bundesland eine einheitliche Notrufnummer freigeschaltet.

Unter dieser werden Kleintierbesitzer zur nächstgelegenen diensthabenden Kleintierpraxis durchgestellt.

0180 584 37 36

Großtierbesitzer wenden sich im Notfall bitte an ihren Hof- tierarzt.

Bekanntmachung

über die Verkündung der Verordnung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zur Neufestsetzung des Trinkwasserschutzgebietes der Talsperre Gottleuba (T-5370024) vom 28. November 2025

Auf Grundlage des § 121 Abs. 7 und 9 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) sowie der Bekanntmachungssatzung des Landkreises wird der Verordnungstext im ergänzenden elektronischen Landkreisboten bekannt gegeben.

Die Verkündung von Karten und anderen zeichnerischen Darstellungen, die Bestandteil der Verordnung sind, wird dadurch ersetzt, dass sie für die Dauer von mindestens zwei Wochen nach Verkündung der Verordnung bei der erlassenden Behörde zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten öffentlich ausgelegt werden.

Die Verordnung mit ihren Anlagen (Übersichtskarte, 10 Detailkarten und Flurstückslisten) wird vom **5. Januar 2026 bis 19. Januar 2026** zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten in folgenden Behörden ausgelegt

1. Landratsamt Pirna
Bürgerbüro
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
2. Stadtverwaltung Bad Gottleuba-Berggießhübel
Sekretariat des Bürgermeisters
Sebastian-Kneipp-Straße 10,
01816 Bad Gottleuba-Berggießhübel

Gockel
Amtsleiter

Hinweis auf den Ergänzenden elektronischen Landkreisboten:

Nach dem sächsischen Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung in Verbindung mit der Bekanntmachungssatzung vom 13.05.2024 gilt die elektronische Form des Landkreisboten als authentische Form. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite des Landratsamtes unter **www.landratsamt-pirna.de/amtsblatt.html** über aktuelle Bekanntmachungen.

Im **ergänzenden elektronischen Landkreisboten Nr. 12e vom 20.12.2025** wird die Verordnung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zur **Neufestsetzung des Trinkwasserschutzgebietes der Talsperre Gottleuba (T-5370024)** vom 28. November 2025 bekanntgemacht.



Abwasserzweckverband Königstein

2. Änderungssatzung

**zur Satzung über dezentrale Anlagen
der Abwasserentsorgung
im Verbandsgebiet
des Abwasserzweckverbandes Königstein**

Aufgrund von § 50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) und der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit §§ 5 Abs. 4, 6 und 47 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) und den §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) sowie den §§ 8, 9 Abs. 4 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (AbwAG) bzw. den §§ 7, 8 des Säch-

sichen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (SächsAbwAG) in der jeweils gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Königstein am 02.12.2025 folgende Änderung der Satzung über dezentrale Anlagen der Abwasserentsorgung in der Fassung vom 12.03.2024 (Landkreisbote Nr. 4 vom 06.04.2024), geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 24.09.2024 (Landkreisbote Nr. 10 vom 19.10.2024) beschlossen:

Artikel 1

Nach § 10 Abs. 4 (Gebührenschnuldner) wird folgender Absatz 5 angefügt:

(5) Die Gebühren ruhen als öffentliche Last auf dem Grundstück, im Falle des § 10 Abs. 1 auf dem Erbbaurecht oder sonstigem dinglichen Nutzungsrecht.

Artikel 2

§ 11 Abs. 2 (Gebührenhöhe) erhält folgende Fassung:

(2) Die Gebühr für Abwasser, das in öffentliche Abwasseranlagen eingeleitet wird, die nicht an ein Klärwerk angeschlossen sind, beträgt 1,02 € je m³ Abwasser.

Artikel 3 Inkrafttreten

Die vorstehende 2. Änderungssatzung zur Satzung über dezentrale Anlagen der Abwasserentsorgung im Verbandsgebiet des AZV Königstein vom 12.03.2024 tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Abwasserzweckverband
Königstein

Königstein, 02.12.2025

Kummer
Verbandsvorsitzender

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO, der nach § 47 Abs. 2 i. V. m. § 6 Abs. 1 SächsKomZG auf Zweckverbände anzuwenden ist, gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des SächsKomZG i. V. m. der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 56 Abs. 3 i. V. m. § 21 Abs. 3 SächsKomZG wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
 4. vor Ablauf eines Jahres nach Veröffentlichung der Satzung
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Abwasserzweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
- Ist eine Verletzung nach dem Satz 3, Ziffer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

9. Änderungssatzung

**zur Satzung über die öffentliche
Abwasserbeseitigung
(Abwassersatzung – AbwS)
des Abwasserzweckverbandes Königstein**

Auf Grund von § 63 Abs. 2 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) und den §§ 2, 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) sowie der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-

GemO) und der § 47 Abs. 2 i. V. m. § 6 Abs. 1 und § 5 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Königstein am 02.12.2025 folgende Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) des AZV Königstein in der Fassung vom 20.11.2006 (Landkreisbote Nr. 17 vom 13.12.2006), geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 19.11.2007 (Landkreisbote Nr. 11 vom 28.11.2007), die 2. Änderungssatzung vom 01.11.2010 (Landkreisbote Nr. 12 vom 10.11.2010), die 3. Änderungssatzung vom 30.04.2013 (Landkreisbote Nr. 5 vom 22.05.2013), die 4. Änderungssatzung vom 23.11.2020 (Landkreisbote vom Nr. 12 vom 11.12.2020), die 5. Änderungssatzung vom 24.03.2021 (Landkreisbote Nr. 4 vom 23.04.2021), die 6. Änderungssatzung vom 06.03.2023 (Landkreisbote Nr. 4 vom 08.04.2023, die 7. Änderungssatzung vom 18.09.2023 (Landkreisbote Nr. 11 vom 04.11.2023) und die 8. Änderungssatzung vom 24.09.2024 (Landkreisbote Nr. 10 vom 19.10.2024) beschlossen:

Artikel 1

§ 46 erhält folgende Fassung:

(1) Für die Schmutzwasserentsorgung beträgt die Gebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird 4,88 € je Kubikmeter Abwasser.

Hinzu kommt eine Grundgebühr, gestaffelt nach der im Veranlagungszeitraum angefallenen Abwassermenge in folgender Höhe:

Jährlicher Verbrauch in m3	Grundgebühr pro Jahr
0 bis 120	60,00
bis 180	150,00
bis 240	210,00
bis 300	270,00
bis 360	330,00
bis 420	390,00
bis 480	450,00
bis 600	540,00
bis 720	660,00
bis 840	780,00
bis 960	900,00
bis 1.200	1.080,00
bis 1.440	1.320,00
bis 1.920	1.680,00
bis 2.400	2.160,00
bis 3.360	2.640,00
bis 6.720	5.040,00
bis 10.000	8.400,00

(2) Für die Niederschlagswasserentsorgung gemäß § 44 beträgt die Gebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet wird, 1,50 € je Quadratmeter bebaute oder befestigte Grundstücksfläche.

(3) Die Grundgebühr gemäß Absatz 1 fällt auch für Grundstücke an, die zeitweise keine Abwasserentsorgung vornehmen, jedoch über einen Abwasseranschluss verfügen.

Artikel 2
Inkrafttreten

Die vorstehende 9. Änderungssatzung zur Abwassersatzung des AZV Königstein vom 20.11.2006 tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Königstein, den 02.12.2025

Kummer
Verbandsvorsitzender

Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO, der nach § 47 Abs. 2 i. V. m. § 6 Abs. 1 SächsKomZG auf Zweckverbände anzuwenden ist, gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des SächsKomZG

i. V. m. der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 56 Abs. 3 i. V. m. § 21 Abs. 3 SächsKomZG wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf eines Jahres nach Veröffentlichung der Satzung
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Abwasserzweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach dem Satz 3, Ziffer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemeinde
Kurort Rathen

Bekanntmachung der Gemeinde
Kurort Rathen

Die Gemeinde Kurort Rathen gibt bekannt, dass die öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 für die Gemeinde Kurort Rathen

ab dem 05.01.2026

für die Dauer von mindestens einer Woche an den Bekanntmachungstafeln in Ober- und Niederrathen bekannt gemacht wird.

Roman Rolof
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde
Kurort Rathen

Die Gemeinde Kurort Rathen gibt bekannt, dass die öffentliche Bekanntmachung **über die Festsetzung und Entrichtung**

der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2026 für die Gemeinde
Kurort Rathen

ab dem 05.01.2026

für die Dauer von mindestens einer Woche an den Bekanntmachungstafeln in Ober- und Niederrathen bekannt gemacht wird.

Roman Rolof
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde
Kurort Rathen

Die Gemeinde Kurort Rathen gibt bekannt, dass die öffentliche Bekanntmachung **über die Festsetzung und Entrichtung der Gewerbesteuer für das Kalenderjahr 2026 für die Gemeinde Kurort Rathen**

ab dem 05.01.2026

für die Dauer von mindestens einer Woche an den Bekanntmachungstafeln in Ober- und Niederrathen bekannt gemacht wird.

Roman Rolof
Bürgermeister

Kurortentwicklungsgesellschaft
Rathen mbH

Bekanntmachung
der Kurortentwicklungsgesellschaft Rathen mbH

Der vom Wirtschaftsprüfer geprüfte Jahresabschluss sowie der Lagebericht der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2024 liegt gemeinsam mit dem Prüfbericht des Abschlussprüfers in der Zeit ab

05.01.2026 für die Dauer von einer Woche

während der üblichen Dienststunden im Gemeindeamt, Füllhölzelweg 1, in 01824 Kurort Rathen öffentlich aus.

Roman Rolof
Geschäftsführer

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Deutsches Rotes Kreuz

DRK bittet gesunde Menschen um Blutspenden

Was Sie vor der Blutspende beachten sollten, Termine und weitere Informationen erfahren Sie unter **www.blutspende.de** (bitte das entsprechende Bundesland anklicken, oder beim **Servicetelefon 0800 11 949 11** - kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Eine **Terminreservierung** kann unter **https://terminreservierung.blutspende-nordost.de** oder über die kostenfreie **Hotline unter 0800 11 94911** vorgenommen werden.

Die nächsten DRK-Blutspendetermineine finden statt:

22.12.2025	15:30-19:00 Uhr	Dippoldiswalde 01744 - Reichstädt, Reichstädt Grundschule, Ruppendorfer Straße 12 a
22.12.2025	15:00-19:00 Uhr	Dürrröhrsdorf-Dittersb 01833, Dürrröhrsdorf Orts-U. Vereins., Schulstraße 3
29.12.2025	14:00-19:00 Uhr	Dippoldiswalde 01744 - Schmiedeberg, Schmiedeberg Oberschule, Lutherplatz 24 c
05.01.2026	14:00-18:30 Uhr	Pirna 01796, Pirna BSZ Friedrich Siemens, Pillnitzer Straße 13 a
06.01.2026	15:00-19:00 Uhr	Freital 01705, Freital Gymnasium, Johannisstraße 11
07.01.2026	14:30-19:00 Uhr	Altenberg 01773, Altenberg Europark/AL-Schacht, Zinnwalder Straße 5
08.01.2026	15:00-19:00 Uhr	Bad Schandau 01814, Bad Schandau Kulturstätte, Badallee 10
08.01.2026	15:00-19:00 Uhr	Dippoldiswalde 01744, Dippoldiswalde Glückauf-Gymnasium, Am Gymnasium 1-3
09.01.2026	15:00-19:00 Uhr	Königstein /Sächs. Schw. 01824 - Königstein, Königstein Touristinfo, Pirnaer Straße 2
13.01.2026	15:00-19:00 Uhr	Kesselsdorf 01723, Kesselsdorf Dorfgemeinschafts-Haus, Schulstraße 2
16.01.2026	15:00-19:00 Uhr	Pirna 01796, Pirna-Copitz Famil e.V., Schillerstraße 35
22.01.2026	14:30-19:00 Uhr	Glashütte Ot Schlottwitz 01768, Schlottwitz Boot, Müglitztalstraße 31a

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!



Sanft mobil durch den Winter

Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025

Am 14. Dezember 2025 wurden die Fahrpläne bei Bahn, Bus und Fähre aktualisiert und der neue Jahresfahrplan 2026 trat in Kraft. Auf den

Webseiten des VVO und der RVSOE sind Fahrplanauskünfte sowohl in Echtzeit sowie als Fahrplantabellen (PDF) einholbar. Der VVO bietet zu-

dem die Möglichkeit, sich das eigene Fahrplanbuch unter www.vvo-online.de/fahrplanbuch digital zusammenzustellen und herunterzuladen.



Änderungen zum Fahrplanwechsel bei der RVSOE

Im Raum Bad Schandau wurden bereits mit dem Beginn der Wintersaison im November 2025 die Fahrpläne der Linien 241, 243, 244, 252, 254, auf denen ausgewählte Fahrten der Sommersaison in den Winterfahrplan übernommen wurden wie auch auf den Buslinien 237, 242, 245, 260 und 268/269 angepasst.

Zudem fahren seit dem 22. November 2025 die Busse wieder

über die Bad Schandauer Elbbrücke.

Zum 14. Dezember 2025 gab es ebenfalls Anpassungen bei den Linien 201, 226 und 269. Mit der Beendigung der Bauarbeiten auf der Schloßstraße in Liebstadt verkehren die Busse der Linien 204, 205, 206, 207a und 207b nun wieder nach ihren Originalfahrplänen. Im Gebiet des Osterzgebirges waren Anpassungen bei den Linien 161, 336, +360,

TaktBus-Linie 365, 367, 368, 369U, 370 und 374 notwendig. Die grenzüberschreitende Linie 398 ((Dresden - Dippoldiswalde -) Kurort Altenberg – Teplice) verkehrt als neue PlusBus-Linie mit einem deutlich ausgeweiteten Fahrtenangebot. Von Montag bis Freitag gibt es von 05:00 bis 19:00 Uhr stündliche Fahrten von Dresden nach Teplice. Samstags verkehrt die Linie mit 16 Fahrten grenzüberschreitend

nach Teplice. An Sonn- und Feiertagen werden 7 Fahrtenpaare angeboten.

Alle aktuellen Fahrplanzeiten der Buslinien, Fähren und der Kirnitzschtalbahn sind an den Haltestellen sowie unter www.rvsoe.de für Sie ersichtlich. Geänderte Fahrzeiten sind in den Fahrplantabellen grün unterlegt. Fahrpläne ohne Änderungen werden im Nachgang an den Haltestellen getauscht.

Mit dem Bus zur Winterwanderung

Mit dem Beginn der Wintersaison wurden ausgewählte Fahrten der Sommersaison unter anderem bei den Buslinien 243, 244 und 254 in den Winterfahrplan übernommen.

So verbinden die Buslinien 243 und 244 die linkselbischen Wandergebiete sowie die Ortsteile von Gohrisch mit Königstein und Bad Schandau. Mit dem erweiterten Angebot werden diese Ortschaften nun erstmals auch im Winterfahrplan an den Wochenenden mit einem Zweistundentakt bedient.

Die Hohnstein-Linie 254 ist vom Saisonangebot zum Ganzjahresangebot gewachsen. Sie verkehrt ab Bad Schandau montags bis freitags im Stundentakt und am Wochenende im Zweistundentakt zwischen Bad Schandau, Hohnstein und der Bastei. Ein Großteil der



Fahrten verkehrt analog dem Sommerfahrplan bis und ab Pirna. Damit sind die Ausgangspunkte für Wanderungen bei Hohnstein bis hin zur Bastei auch im Winterhalbjahr mit dem Bus gut erreichbar. **TIPP:** Die Gautschgrotte ist zu jeder Jahreszeit ein lohnendes Ausflugsziel. Mit etwas Glück bildet sich an sehr kalten Wintertagen eine Eis-Säule in der Grotte. Ein Erlebnis!

Die Kirnitzschtalbahn zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel

Die Gleisbauarbeiten zwischen der Ostrauer Brücke und dem Depot der Kirnitzschtalbahn sind beendet, sodass die Kirnitzschtalbahn am 20. Dezember 2025 wieder ihren regulären Betrieb aufnehmen kann.



Sofern es das Wetter erlaubt - Gleise und Weichen schnee- und eisfrei sind - wird die Kirnitzschtalbahn **vom 27. bis 31. Dezember 2025 sowie am 2. und 3. Januar 2026** in der Zeit **von 10:00 Uhr bis 17:40 Uhr alle 30 Minuten** zwischen dem Bad Schandauer Kurpark und dem Lichtenhainer Wasserfall verkehren. Am **Silvestertag** fahren die Bahnen **bis 16:40 Uhr**.

Ihre Fahrscheine können Sie vor Ort beim Fahrpersonal der Kirnitzschtalbahn oder im Vorverkauf im RVSOE-Servicebüro im Nationalpark-Bahnhof Bad Schandau erwerben. Zudem finden das Deutschlandticket und die Gästekarte Sächsische Schweiz mobil Anerkennung.

RVSOE-Servicebüros

☎ 03501 7111-999

Wir beraten Sie gern zu Fahrtenangebot, Fahrplanänderungen und Tarif. In unseren Servicebüros erhalten Sie Ihre Fahrscheine und können sich jederzeit an uns wenden, falls Sie etwas in unseren Verkehrsmitteln vergessen haben sollten.

Bad Schandau

Im Nationalpark-Bahnhof
Bahnhof 6
01814 Bad Schandau

Dippoldiswalde

Schuhgasse 16
(Zugang Kirchplatz)
01744 Dippoldiswalde

Freital

Busbahnhof Freital-Deuben
Döhlener Straße 2
01705 Freital

Pirna

ZOB (Busbahnhof)
Bahnhofstraße 14 a
01796 Pirna

Kontakt:




**Regionalverkehr Sächsische
Schweiz-Osterzgebirge GmbH**

Bahnhofstraße 14 a
01796 Pirna
Servicetelefon: 03501 7111-999
E-Mail: service@rvsoe.de
www.rvsoe.de

Jeweils 200.000 Euro Fördermittel für Kleinprojekte - jetzt heißt es schnell sein!

Für Kommunen, Vereine und die Möglichkeit, Fördermittel gen. Die Bruttokosten dürfen gemeinnützige Träger besteht für Kleinprojekte zu beantra- 20.000 Euro nicht übersteigen.

	Silbernes Erzgebirge	Sächsische Schweiz
Gesamtkosten	max. 20.000,00 €	max. 20.000,00 €
Mindestfördersumme	1.500,00 €	Keine Festlegung
Zugangs- voraussetzungen	Der Projektträger muss an einer Online-Veranstaltung zur Einweisung in die Antragstellung teilgenommen haben, nächste Veranstaltung am 08.01.2026, 18:00 Uhr.	Keine Festlegungen
Anzahl der Aufrufe (geplant)	einer	zwei
Zuwendungsberechtigte	gemeinnützige und nicht gemeinnützige Vereine, Verbände, Stiftungen, Kirchgemeinden Insgesamt: 200.000 €	Vereine, gemeinnützige Träger, (NPO), Kommunen
vorgesehenes Budget		Ausstattungen: 120.000 € Bauvorhaben: 80.000 €
Fördersatz	jeweils 75 %	jeweils 80 %
geplanter Start der Aufrufe	15.12.2025	05.12.2025
Geplanter Abgabestichtag im Regionalmanagement	30.01.2026 12:00 Uhr	09.02.2026 12:00 Uhr
Entscheidung Koordinierungskreis (geplant)	27.03.2026	19.03.2026
Besondere Bedingungen	<ul style="list-style-type: none"> projekträgereigenes Konto muss vorhanden sein es sind nur baugenehmigungsfreie Investitionen möglich 	<ul style="list-style-type: none"> Vereine und gemeinnützige Träger müssen eine positive Stellungnahme der Kommune nachweisen.
Start des Projektes	Nach Unterzeichnung der Verträge	Nach Unterzeichnung der Verträge
Alle notwendigen Unterlagen und nähere Informationen	 www.re-silbernes-erzgebirge.de	www.re-saechsische-schweiz.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir danken Ihnen herzlich, dass Sie an dieser Stelle unserer Arbeit für die Region mit Neugier und Interesse gefolgt sind. Vielerorts haben Sie uns bei zahlreichen der 2025 im Landkreisboten vorgestellten Aktivitäten unterstützt. Dafür herzlichen Dank!

Weihnachtswünsche

Hoffnung für die Verzweifelten. -- Zeit für die Eiligen.
Musik für die Tanzenden. -- Sanftmut für die Mächtigen.
Speisen für die Hungernden. -- Versöhnung für die Streitenden.
Wärme für die Frierenden. -- Dauer für die Liebenden.
Frieden und Glück allen Menschen auf Erden. Jochen Marris

Alles GUTE für 2026

Ihr Team vom Landschaft(f)t Zukunft e.V.



Fahrtziel Natur und AG Sanfte Mobilität – ein grenzüberschreitendes Netzwerk

Am 5. Dezember 2025 fand im Parkhotel Bad Schandau das gemeinsame Treffen der Trägergruppe „Fahrtziel Natur“ und der Arbeitsgruppe „Sanfte Mobilität“ statt.

Organisiert wurde der Austausch von der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz sowie dem Landschaft(f)t Zukunft e. V. Insgesamt kamen 25 Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger aus dem öffentlichen und touristischen Verkehr der Nationalparkregion Sächsisch-Böhmische Schweiz zusammen.

Im Mittelpunkt standen der Rückblick auf das Jahr 2025 sowie die Planungen für den Nahverkehr 2026. Ein Schwerpunkt des Treffens war die Er-



gebnisvorstellung des Verkehrs- und Parkleitsystem Sächsische Schweiz, das in den vergangenen drei Jahren rund um die Stadt Bad Schandau installiert wurde. Den Besucherinnen und Besuchern stehen nun insgesamt 621 digital erfasste Parkplatzflächen zur Verfügung,

deren aktuelle Auslastung über moderne LED-Anzeigetafeln abgelesen werden kann. Das Projekt wurde maßgeblich durch den Landschaft(f)t Zukunft e. V. koordiniert und mit Hilfe von Preisgeldern aus dem simul+ Mitmachfonds umgesetzt.

Kontakt

Verein Landschaft(f)t Zukunft e. V.

Krietzschwitzer Straße 20 · 01796 Pirna
 Tel.: 03501 470487 0
 Fax: 03501 470487 19
www.landschaftzukunftev.de
info@landschaftzukunftev.de

Landschaft(f)t Zukunft e.V.

Gutes von hier.
www.gutes-von-hier.org



Redaktion Ulrike Roth, Regionalmanagement Sächsische Schweiz und Marko Förster

Neues Smartphone zu Weihnachten geplant? – Bestens ausgestattet loslegen!

Viele denken in der Vorweihnachtszeit über ein neues Smartphone nach – sei es als Geschenk oder für den eigenen Gebrauch. Damit der Start mit dem neuen Gerät später leichtfällt, bietet die VHS **Smartphone-Kleingruppenkurse** an. In Gruppen mit maximal vier Teilnehmern lernen Sie Schritt für Schritt die wichtigsten Funktionen kennen und erhalten verständliche, alltagsnahe Erklärungen sowie ausreichend Zeit für Ihre eigenen Fragen.

Für alle, die nach den ersten Wochen weitere Unterstützung wünschen, gibt es zudem einen **Smartphone-Aufbaukurs**. Hier können Sie Fragen klären, die sich im Alltag mit dem Gerät ergeben haben, Besonderheiten vertiefen und Ihre Kenntnisse in entspannter Atmosphäre erweitern.

Bringen Sie Ihr Smartphone mit, Sie werden es besser kennenlernen!

Die Kurstermine finden Sie in der Tabelle rechts neben diesem Artikel.



Foto: Kl-generiert

Starten Sie gut vorbereitet in Ihren Urlaub!

Planen Sie Ihre nächste Reise und möchten sich überall gut verständigen können? In unseren kompakten Kursformaten lernen Sie die wichtigsten Formulierungen und Vokabeln, die Sie auf Reisen wirklich brauchen – vom Begrüßen und Vorstellen über das Buchen von Zimmern und Tickets bis hin zum Bestellen im Restaurant oder dem Fragen nach dem Weg.

Rollenspiele, Hörübungen und kurze Alltagsszenen machen den Unterricht lebendig und helfen Ihnen, schnell Sicherheit im Sprechen zu gewinnen. Unsere erfahrenen Kursleiter vermitteln Ihnen praxisnah und mit viel Freude die Grundlagen in **Englisch, Italienisch, Spanisch** oder **Französisch**.

Die Kurse finden Sie auf unserer Internetseite www.vhs-ssoe.de/Sprachen



Foto: Shutterstock

Rechtsirrtümer im Alltag – Als Verbraucher gut informiert

Viele verbreitete Annahmen über Rechte im Alltag sind falsch: „Jeder Vertrag muss schriftlich geschlossen werden!“, „Reduzierte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen!“ oder „Im Supermarkt darf ich Kirschen probieren, oder?“ – diese Irrtümer können schnell zu Problemen führen.



Foto: Shutterstock

Die Expertinnen der Verbraucherzentrale Sachsen klären in praxisnahen Workshops über die häufigsten Rechtsirrtümer auf und zeigen, wie Sie als Verbraucher ihre Rechte sicher und korrekt im Alltag wahrnehmen können.

- 14.01.2026, 17:00 – 18:30 Uhr, Freital, VHS, 12,00 €

Das neue Programmheft erscheint am 5. Januar 2026!

Anmeldebeginn ist am 27. Januar 2026, ab 9:00 Uhr!



Aktuelle Kursangebote

Alle Kurse unter www.vhs-ssoe.de

Gesellschaft

Rechtsirrtümer im Alltag

25H10212F, Mi, 14.01.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, Freital, VHS, 12,00 €

Trauer gemeinsam verarbeiten

25H10414P, Di, 20.01. - 27.01.2026, 16:30 - 18:45 Uhr, Pirna, VHS, 48,00 €

Schimmelpilze - Schaden und Nutzen - Vortrag

25H10508F, Di, 06.01.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, Freital, VHS, 10,00 €

25H10509P, Di, 20.01.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, Pirna, VHS, 10,00 €

25H10510N, Di, 03.02.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, Neustadt, VHS, 10,00 €

Kultur-Gestalten

Der Zauber von Winterlandschaften - Kunstvortrag

26F20001P, Mo, 09.02.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, Pirna, VHS, 10,00 €

Die Kunst des Malens für Kinder (ab 8 Jahre)

26F20117P, Mo, 09.02.2026, 09:00 - 12:00 Uhr, Pirna, VHS, 22,00 €

Fotografie Grundkurs - Kleingruppenkurs

25H20202F, Do, 15.01. - 05.02.2026, 18:00 - 21:00 Uhr, Freital, VHS, 180,00 €

IKEBANA - die japanische Kunst des Blumensteckens

25H20306P, Sa, 24.01.2026, 10:00 - 15:15 Uhr, Pirna, VHS, 48,00 €

Nähen - Kleingruppenkurs

25H20404P, Fr + Sa, 23.01.2026 - 24.01.2026, Fr, 17:00 - 20:45 Uhr und Sa, 10:00 - 15:30 Uhr, Pirna, VHS, 60,00 €

Gesundheit

Hatha-Yoga

25H30217F, Do, 08.01. - 05.03.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, Bannewitz, Musikschule, 96,00 €

Lach Dich gesund!

25H30225P, Mo, 12.01. - 02.02.2026, 18:45 - 19:45 Uhr, Pirna, VHS, 26,00 €

Schwimmen lernen für Kinder (ab 6 Jahre)

25H30416P, Di, 06.01. - 21.01.2026, 17:00 - 17:45 Uhr, Pirna, Geibeltbad, 130,00 €

25H30418P, Do, 22.01. - 06.02.2026, 17:00 - 17:45 Uhr, Pirna, Geibeltbad, 130,00 €

Schlank mit Geschmack – Gesunde Rezepte für eine schlanke Mitte

25H30610P, Do, 15.01.2026, 17:00 - 20:45 Uhr, Pirna, VHS, 20,00 €

Sprachen

Englisch für den Urlaub - Einstiegskurs

25H40213F, Sa, 10.01. - 14.02.2026, 09:00 - 13:00 Uhr, Freital, VHS, 150,00 €

English for Early Birds - Stufe B1 - online

25H40254Q, Mo, 12.01. - 16.03.2026, 07:30 - 09:00 Uhr, 80,00 €

Spanisch für den Urlaub - Einstiegskurs

25H40303P, Fr, 09.01. - 13.02.2026, 09:00 - 12:15 Uhr, Pirna, VHS, 120,00 €

Französisch für den Urlaub - Einstiegskurs

25H40402F, Fr, 09.01. - 31.01.2026, 16:30 - 19:45 Uhr, Freital, VHS, 160,00 €

Digitale Medien-Beruf

Fit am PC - Aufbaukurs

25H50107P, Mi, 07.01. - 28.01.2026, 17:00 - 20:15 Uhr, Pirna, VHS, 96,00 €

Smartphone - Kleingruppenkurs

25H50219P, Di, 13.01.2026, 13:00 - 16:15 Uhr, Pirna, VHS, 48,00 €

25H50220F, Mi, 14.01.2026, 16:30 - 19:45 Uhr, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 48,00 €

25H50221F, Di, 27.01.2026, 09:00 - 12:15 Uhr, Freital, VHS, 48,00 €

25H50223N, Mo, 26.01.2026, 09:00 - 12:15 Uhr, Neustadt, VHS, 48,00 €

25H50222D, Mi, 04.02.2026, 16:30 - 19:45 Uhr, Dippoldiswalde, „Alte Pforte“, 48,00 €

Smartphone - Aufbaukurs

25H50234F, Do, 08.01.2026 - 08.01.2026, 09:00 - 12:15 Uhr, Freital, VHS, 24,00 €

25H50235N, Mi, 04.02.2026 - 04.02.2026, 09:00 - 12:15 Uhr, Neustadt, VHS, 24,00 €

*Wir wünschen allen
Teilnehmern, Kursleitern und
Partnern ein frohes
Weihnachtsfest und für
2026 alles Gute!*

Kontakt



Volkshochschule
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Hauptgeschäftsstelle Pirna: Geschwister-Scholl-Str. 2, 01796 Pirna, Tel.: 03501 710990

Geschäftsstelle Freital: Bahnhofstraße 34, 01705 Freital, Tel.: 0351 6413748

Geschäftsstelle Neustadt: Berghausstraße 3a, 01844 Neustadt

Stützpunkt Dippoldiswalde: Kontakt über o. g. Geschäftsstellen

Internet / E-Mail: www.vhs-ssoe.de / info@vhs-ssoe.de

Redaktion: VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

IBSF Weltcup Bob + Skeleton: Olympia-Generalprobe am SachsenEnergie-Eiskanal

Das neue Jahr beginnt rasant: Vom 12. bis 18. Januar 2026 ist Altenberg Austragungsort für den Weltcup Bob + Skeleton presented by SachsenEnergie. Hier werden nicht nur die Tagesbesten ermittelt, sondern auch die Gesamtweltcup-Sieger gekürt. Als letzte Weltcupstation der Saison ist das Rennen für die internationale Elite des Bob- und Skeletonsports zugleich Generalprobe vor den Olympischen Winterspielen 2026 in Mailand und Cortina.

Am Skeleton-Freitag (16. Januar 2026) sind zudem alle sächsischen Schulen zum „Tag der Schulen“ eingeladen. Erwartet werden rund 800 Schülerinnen und Schüler, die neben dem Zu-

schauen auch mitmachen können. An verschiedenen Stationen kann der Sport selbst ausprobiert werden.

Tickets im Vorverkauf und VVO-Kombiticket

Tickets für die Weltcups sind im Vorverkauf über die Internetseite www.weltcup-altenberg.de und in der Touristinformation Altenberg erhältlich. Im Vorverkauf kosten Tageskarten für die Renntage 15,00 Euro, Fankarten sind – bei einer Mindestabnahme von zehn Tickets – für 10,00 Euro pro Person zu haben. Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte haben freien Eintritt. An Trainingstagen kostet der Eintritt 8,00 Euro pro

Person. Kunden unseres Wirtschaftspartners Ostsächsische Sparkasse Dresden erhalten 20 Prozent Rabatt auf alle Tickets. Übrigens: Die exklusiven Vorverkaufspreise sind 2,00 Euro günstiger als beim Ticketkauf an der Tageskasse. Alle im Vorverkauf erworbenen Eintrittskarten gelten am aufgedruckten Veranstaltungstag als Fahrausweis in allen Nahverkehrsmitteln im gesamten Verbundraum des Verkehrsverbunds Oberelbe (Sonderverschwendungsmittel ausgenommen). Mit einem VIP-Ticket lässt sich der Weltcup-Besuch zu einem ganz besonderen Erlebnis machen. Das exklusive Paket beinhaltet u.a. den Zugang zum VIP-Bereich mit Panoramablick auf

den Zielbereich, ein regionales Buffet-Catering, freie Getränkeauswahl sowie die Live-Übertragung der Rennläufe auf großen Flatscreens, Shuttle-Service und exklusive Führungen auf dem Veranstaltungsgelände

Anreise

Die Organisatoren des Weltcups empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln – zum einen der Umwelt und dem Klima zuliebe, zum anderen weil es am SachsenEnergie-Eiskanal keine Besucherparkplätze gibt. Wer dennoch mit dem Auto ins Osterzgebirge kommt, kann auf den ausgeschilderten Weltcup-Parkplatz in Zinnwald-Georgenfeld parken. Von dort verkehren am Wochenende Shuttle-Busse zum SachsenEnergie-Eiskanal. Wer im Vorverkauf ein Weltcup-Ticket erworben hat, fährt dank der Kombiticket-Regelung im ÖPNV im gesamten VVO-Verbundraum sowie in den Shuttlebussen ab Bahnhof Altenberg und ab Weltcup-Parkplatz in Zinnwald-Georgenfeld kostenfrei mit. Ansonsten gilt der übliche VVO-Tarif. Weitere Informationen zur Anreise gibt es online unter www.weltcup-altenberg.de.

Zeitplan

Training

Montag, 12.01.2026

09:00 Uhr // 13:00 Uhr
Training Skeleton

Dienstag, 13.01.2026

09:00 Uhr // 13:00 Uhr
Training Bob

Mittwoch, 14.01.2026

09:00 Uhr // 13:00 Uhr
Training Skeleton

Donnerstag, 15.01.2026

09:00 Uhr // 13:00 Uhr
Training Bob

Renntage

Freitag, 16.01.2026

09:30 Uhr
Skeleton Frauen – 2 Rennläufe
13:00 Uhr
Skeleton Männer – 2 Rennläufe
17:00 Uhr
Skeleton Mixed Team Event

Samstag, 17.01.2026

10:00 Uhr
Monobob Frauen – 2 Rennläufe
14:00 Uhr
Zweierbob Männer – 2 Rennläufe

Sonntag, 18.01.2026

10:00 Uhr
Zweierbob Frauen – 2 Rennläufe
14:45 Uhr
Viererbob Männer – 2 Rennläufe



**IBSF WELTCUP
BOB + SKELETON
ALTENBERG / 12.-18.01.2026**

presented by **SachsenEnergie**

IBSF WORLD CUP
BOB + SKELETON
2026 ALTENBERG
16.-18. JAN

www.ibsf.org
www.weltcup-altenberg.de

Freitag, 16.01.	Samstag, 17.01.	Sonntag, 18.01.
09:30 / Skeleton Frauen	10:00 / Monobob Frauen	10:00 / Zweierbob Frauen
13:00 / Skeleton Männer	14:00 / Zweierbob Männer	14:45 / Viererbob Männer
17:00 / Skeleton Mixed Team		

Geschenkidee gesucht?

Sie sind auf der Suche nach einem bleibenden Geburtstagsgeschenk oder gar noch etwas für Weihnachten? Dann ist ein Gutschein vom SachsenEnergie-Eiskanal genau das Richtige! Eine adrenalinhaltige Gästebobfahrt für große Bobfans, Ice-Tubing für rutschbegeisterte Kinder und Familien oder ein Weltcup-Besuch als Zuschauer oder VIP-Gast sorgen bei den Beschenkten sicher für Freudestrahlen!

Tickets und Gutscheine sind direkt buchbar unter: bobbahn-altenberg.ticket.io/. Und wenn es schnell gehen muss? Dann ist die print@home-Versandoption perfekt. Sofort nach der Buchung kann das Ticket oder der Gutschein ausgedruckt und verschenkt werden.

Kontakt und Info:

Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH

Neuer Kohlgrundweg 1 · 01773 Altenberg

Telefon: 035056 35120 · E-Mail: info@wia-altenberg.de

www.SachsenEnergie-Eiskanal.de

www.facebook.com/bobbahn.altenberg

www.instagram.com/bobbahn.altenberg

Redaktion: Claudia Reuter, Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH, 20.12.2025



Rund um die Uhr digital für Sie da

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Pirna

jobcenter  
Sächsische Schweiz – Osterzgebirge



V.i.S.d.P.: Agentur für Arbeit Pirna, Jobcenter Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Seminarstraße 9, 01796 Pirna. Bild: Panther media/ Christovao

Karriere in der Pflege: berufsbegleitend zur Führungskraft Online-Weiterbildung eröffnet neue Aufstiegswege für Fachkräfte

Wo Herausforderungen wachsen, entstehen oft auch neue Chancen. Das trifft in Deutschland auf kaum einen anderen Bereich so zu wie auf die Pflege. Bis zum Jahr 2050 wird die Zahl der Pflegebedürftigen von aktuell 5,6 Millionen auf rund 7,5 Millionen steigen. Entsprechend hoch ist der Bedarf an Menschen, die sich in der Pflege engagieren möchten.

Die Branche zählt damit zu den krisensichersten Berufsfeldern überhaupt und eröffnet engagierten Fachkräften vielfältige Aufstiegsmöglichkeiten. Wer bereits als Pflegefachkraft arbeitet, kann sich mit gezielten Weiterbildungen zur Führungskraft qualifizieren und beispielsweise in der Pflegedienstleitung Verantwortung übernehmen und Karriere machen. Die meisten wollen und können für eine solche Qualifizierung ihren Beruf nicht aufgeben oder unterbrechen. Für sie gibt es spezielle Fernlehrgänge, mit denen sich



Die Pflegebranche zählt zu den krisensichersten Berufsfeldern überhaupt und eröffnet engagierten Fachkräften vielfältige Aufstiegsmöglichkeiten.
Foto: DJD/CURASTEP

Beruf und Weiterbildung vereinbaren lassen.

Berufsbegleitende und staatlich anerkannte Online-Fernlehrgänge zur Führungskraft in der Pflege werden beispielsweise von Curastep angeboten. Der große Vorteil des E-Learnings ist die zeitliche Flexibilität: Die

Lehrgänge können neben dem Beruf absolviert werden, ohne dass man sich dafür freistellen lassen muss. Da es keine Präsenzkurse vor Ort gibt, entfallen Fahrzeiten und Reisekosten. Die gewonnene Zeit kann für Familie, Freunde und den Job genutzt werden. Das Lernen

sum lässt sich am Laptop, Tablet, Smartphone oder mit den gedruckten Lehrunterlagen zu jeder Zeit, an jedem Ort und im persönlich angenehmen Tempo absolvieren. Unter www.curastep.de gibt es alle weiteren Informationen.

In den Fernlehrgängen kann

man sich zur Wohnbereichsleitung, zur Pflegedienstleitung und zur Einrichtungsleitung qualifizieren. Die Pflegedienstleitung beispielsweise umfasst die Organisation, Personalplanung und Qualitätsverantwortung ambulanter und stationärer Pflegeunternehmen. Absolventinnen und Absolventen erhalten nach erfolgreicher Teilnahme den sogenannten großen PDL-Schein. „Attraktive Stellenangebote erreichen unsere Teilnehmenden bereits während der Weiterbildung“, erklärt Curastep-Gründerin Dr. Ina Hoppach. Die Hauptzielgruppe seien Menschen, die bereits Erfahrung in der Pflege gesammelt haben: „Die Mehrzahl unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind Pflegefachkräfte mit Berufserfahrung, die sich zu Führungskräften weiterbilden und im Bereich Pflege Karriere machen wollen“, so Dr. Hoppach.

(Quelle: djd)

Klare und verbindliche Entscheidungen treffen

Die wichtigsten Fragen und Antworten zum Thema Bestattungsvorsorge

Vorsorge bedeutet Selbstbestimmung – auch im Hinblick auf die eigene Bestattung. Wer rechtzeitig festlegt, wie die Abschiednahme gestaltet werden soll, schafft Klarheit und entlastet Angehörige. Mit einer Bestattungsvorsorge können persönliche Vorstellungen – etwa zur Zeremonie, zur Musik oder zur Grabgestaltung – verbindlich festgehalten werden. Damit ist sichergestellt, dass diese Wünsche respektiert werden. Der vielleicht wichtigste Aspekt: Wer zu Lebzeiten vorsorgt, nimmt den Hinterbliebenen in einer ohnehin schweren Zeit Entscheidungen und finanzielle Unwägbarkeiten ab. Die wichtigsten Fragen und Antworten:

Warum ist Bestattungsvorsorge bei besonderen Wünschen besonders wichtig?

Eine spezielle Form des Gedenkens ist etwa ein Erinnerungsdiamant. Mit einer Vorsorgeregelung kann man schon zu Lebzeiten Größe, Anzahl und den passenden Schliff des Diamanten auswählen, die Angehörigen erhalten nach dem Tod das Schmuckstück. Das Verfahren zur Umwandlung von Kremationsasche oder von Haaren in einen Erinnerungsdiamanten etwa wurde von der Firma Al-



Die Pflegebranche zählt zu den krisensichersten Berufsfeldern überhaupt und eröffnet engagierten Fachkräften vielfältige Aufstiegsmöglichkeiten.
Foto: DJD/CURASTEP

tastet werden kann, da sie ausschließlich der Finanzierung der Bestattungskosten dient.

Wo sollte man die Willenserklärung hinterlegen?

Die im Rahmen der Bestattungsvorsorge unterzeichnete Willenserklärung sollte man in seine Dokumentenmappe legen, in der sich auch die Geburts- und Heiratsurkunden befinden. Denn dies sind die ersten Dokumente, die ein Bestatter im Sterbefall benötigt. Es reicht nicht aus, den eigenen Bestattungswunsch im Testament zu verfügen, da die Testamentseröffnung meist erst Wochen nach dem Tod beziehungsweise der Beisetzung stattfindet.

(Quelle: djd)

gordanza in der Schweiz entwickelt, mehr Infos: www.algordanza.com.

Wie detailliert kann eine solche Bestattungsvorsorge sein?

Im Rahmen der Vorsorgegarantie kann durch einen Vertrag mit einem rechtlich selbstständigen Partnerunternehmen festgelegt werden, welche und wie viele Diamanten aus der Asche oder den Haaren transformiert werden sollen. Bei der Finanzierung ist eine Anzahlung in Höhe von 50 Prozent der Gesamtsumme möglich, der Rest wird nach Erstellung der Diamanten fällig. Wer seine Angehörigen vollständig

entlasten möchte, zahlt bei Vertragsabschluss den Gesamtbetrag auf ein unabhängig verwaltetes Konto ein.

Welche Vorteile hat die Bestattungsvorsorge gegenüber dem Sparbuch?

Wenn man statt einer Bestattungsvorsorge Geld auf einem Sparbuch zurücklegt, haben die Angehörigen nicht automatisch Anspruch darauf, denn es wurde nicht „zweckgebunden“ angelegt. Ein weiterer Vorteil der Bestattungsvorsorge gegenüber dem Sparbuch ist, dass sie zum Schonvermögen gehört und nicht für andere Zwecke oder von Dritten ange-

Adrian
BESTATTUNGEN

“Weil jeder letzte Wunsch zählt”

Adrian Bestattungen GmbH
Pirnaer Straße 13 | 01824 Königstein
Außenstelle:
Ladenberg 4 | 01816 Bad Gottleuba-Berggießhübel
Mobil: +49 160 7631975
E-Mail: info@adrian-bestattungen.de
Homepage: www.adrian-bestattungen.de

Facebook

Instagram

Homepage

Gibt es die Urne auch in der Vereinsfarbe?
Sprechen Sie uns dazu an.

KOROM
BESTATTUNGSMUSEUM

Poientalstr. 3 · 01705 Freital
0351 - 649 24 56
www.bestattungsinstitut-korom.de

Unser Service im Trauerfall:

- Formalitätenportal
- Bestattungs-Vorsorge
- Digitaler Nachlass
- Abmeldungen

Renten- und Krankenversicherungen

Zeitschriften-Abonnements

Festnetz-DSL- und Handyverträge

Versorgungsämter

Shops

Mitgliedschaften

Rundfunkbeitrag (GEZ)

Zahlungsanbieter

Online Lottogesellschaften

Soziale Netzwerke

Wettanbieter

Spieler-Plattformen

Multimedia-Dienste

Dating- und Partnerportale

Energieversorger

Handelsplattformen

BESTATTUNGSHAUS BILLING
GmbH

Dresden 01259
Bahnhofstraße 83
Telefon 0351 / 2015848
info@bestattungshausbilling.de

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000
www.bestattungshausbilling.de

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010

Fit für den Winter dank erholsamer Nächte So wichtig ist guter Schlaf für Immunsystem und Abwehrkräfte

Mit dem Schmuddelwetter häufen sich wieder Infekte, Husten und Schnupfen. Schließlich ist das Immunsystem gerade in den kälteren Monaten besonders gefordert. Viele unterstützen daher gezielt ihre Abwehrkräfte, zum Beispiel mit viel Bewegung an der frischen Luft, einer ausgewogenen Ernährung und zusätzlichen Vitaminpräparaten. Nicht zu unterschätzen ist darüber hinaus die Bedeutung von erholsamem Schlaf. Während der nächtlichen Ruhephase laufen im Körper wichtige Regenerationsprozesse ab. Wer dauerhaft schlecht schläft, kann nicht nur die eigene Leistungsfähigkeit schwächen, sondern erhöht zugleich das Risiko für Infekte.

Schlafqualität und ihre Bedeutung fürs Wohlbefinden

Schlafgewohnheiten sind von Mensch zu Mensch zwar unterschiedlich, doch generell gilt eine Nachtruhe von durchschnittlich acht Stunden als empfehlenswert. Guter Schlaf ist aber nicht nur eine Frage der Quantität, sondern ebenso der Qualität. Äußere Einflüsse wie



Entspannt durchschlafen und neue Kräfte tanken: Ein individuell angepasstes Schlafsystem trägt dazu bei.

Foto: DJD/Rummel Matratzen/Achim K. Roesch

störende Geräusche oder Lichtquellen von der Straße können die Erholung ebenso beein-

trächtigen wie eine unkomfortable Unterlage. Matratze, Lattenrost und Kissen bilden

ein System, das individuell auf die Anatomie des Körpers abgestimmt sein sollte, empfiehlt Schlafexperte Klaus Neudecker von Rummel Matratzen: „Eine fehlende Unterstützung an den richtigen Körperpartien kann nicht selten zu Verspannungen, Rückenschmerzen oder einem unruhigen Schlaf führen.“ Ein individuell gut abgestimmtes Schlafsystem hingegen könne das nächtliche Wohlbefinden und somit auch indirekt die körpereigenen Abwehrkräfte unterstützen.

Individuelle Beratung im Fachhandel

Aus diesem Grund empfiehlt der Experte, eine fachkundige Beratung im Handel vor Ort zu nutzen. Dazu gehört nicht zuletzt ein ausgiebiges Probeliegen. Viele Fachhändler bieten zudem sensorgestützte

Körperanalysen an, bei denen die individuelle Liegeposition vermessen wird. Diese Daten helfen, die passende Matratze zusammenzustellen und den Liegekomfort auf die jeweiligen Bedürfnisse abzustimmen. Das Sensoflex-Schlafsystem beispielsweise lässt sich in verschiedenen Ausführungen, Größen und in unterschiedlichen Komfortstufen konfigurieren. Unter www.rummelmatratzen.de etwa finden sich mehr Informationen und Adressen von Ansprechpartnern im Fachhandel. Neben Ergonomie und Komfort legen viele heute auch Wert auf ökologische Aspekte. Bei dem deutschen Hersteller stehen seit langer Zeit die Qualität und Herkunft der Materialien, faire Arbeitsbedingungen sowie eine umweltfreundliche Produktion besonders im Fokus.

(Quelle: djd)

Wohnung in Pirna gesucht?

www.wg-pirna.de



Spot an für Architektur und Natur

Mit einer Beleuchtung im Garten für mehr Ambiente und Sicherheit sorgen

Auch an grauen Wintertagen oder bei Dunkelheit kann der heimische Garten zu einem optisch attraktiven Blickfang werden. Eine individuell geplante Beleuchtung macht es möglich. Dank der heutigen, sparsamen LED-Technik lässt sich dieser Wunsch mit einem überschaubaren Energieverbrauch verwirklichen. Gezielt eingesetzte Lichtquellen betonen architektonische Details, heben Bäume, Beete und Pflanzenarrangements hervor und sorgen zugleich für mehr Orientierung und Sicherheit rund ums Haus. So zeigt sich im Dunkeln eine zweite, stille Schönheit des Gartens, wenn Licht Akzente setzt und vertraute Formen neu zur Geltung bringt.



Auch im Dunkeln ein Blickfang: Eine individuell geplante Beleuchtung verleiht dem Garten eine besondere Atmosphäre.

Foto: DJD/www.rainpro.de

Den Garten ganz neu erleben

Die moderne Gartenbeleuchtung ist längst mehr als ein rein funktionales Element. Sie verbindet Ästhetik, Energieeffizienz und Sicherheit. LEDs verbrauchen wenig Strom, sind langlebig und ermöglichen kreative Lichtgestaltungen – von warmen, dezenten Tönen bis zu kühlen Akzenten, die Bäume, Sträucher oder Mauern in Szene setzen. Für den dauerhaften Einsatz im Freien ist die

Qualität der Leuchten entscheidend. Außenleuchten müssen zuverlässig vor Feuchtigkeit, Staub und Temperaturschwankungen geschützt sein. Modelle mit hoher Dichtigkeit gewährleisten, dass auch Regen oder Spritzwasser keine Schäden verursachen können. Im Trend: Niedervoltsysteme mit einer Spannung von nur zwölf Volt ermöglichen eine einfache Installation. Eine übliche Steckdose genügt, um bei-

spielsweise Outdoorleuchten von FX Luminaire über die gesamte Gartenfläche zu verteilen – vom subtilen Lichtband entlang der Terrasse bis zur gezielten Ausleuchtung alter Baumkronen. Strahler, Wegleuchten, flächige Lichtquellen sowie Unterwasser- und Außenwandleuchten lassen sich ganz nach Wunsch kombinieren. Veränderungen oder Erweiterungen sind später immer wieder möglich.


Zudem wird die Bedienung immer komfortabler. Per App, die für iOS und Android kostenlos erhältlich ist, lassen sich verschiedene Lichtszenarien speichern und auf Knopfdruck abrufen. Die Einbindung in Smarthome-Systeme macht es zusätzlich möglich, dass sich das Licht selbsttätig bei Dämmerung aktiviert oder während des Urlaubs eine Anwesenheit simuliert. Unter www.rainpro.de

etwa finden sich weitere Tipps für die eigene Lichtplanung sowie eine Kontaktmöglichkeit. Neben der optischen Wirkung spielt der Sicherheitsaspekt eine wesentliche Rolle. Gut ausgeleuchtete Wege und Treppen reduzieren das Risiko von Stürzen, eine helle Beleuchtung an Einfahrten und Eingängen kann außerdem potenzielle Eindringlinge abschrecken.

(Quelle: djd)

SCAN MICH. TRAU DICH!

(NEIN DU LANDEST NICHT IM DARKNET –
NUR BEI UNS AUF INSTAGRAM)

 www.blattform-garten.de



@BLATTFORM.DIE.GARTENGESTALTER



Tiere aus dem Tierheim Pirna suchen ein neues Zuhause



• noch keine Namen vergeben

- Degus • Alter: ca. 2 Jahre • Geschlecht: männlich
- Tel.: 03501 783292 • Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Ella und Enya

- Alter: 5 und 3 Jahre
- Höhe: 45 cm
- gechipt, kastriert, geimpft
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Flop

- Kaninchen • Alter: ca. 6 Monate • männlich
- Tel.: 03501 783292 • Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Gerd-Herrmann

- Hauskater männlich
- Alter: ca. 3-4 Jahre
- gechipt, kastriert, geimpft
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Tiere suchen ein Zuhause

Ich hatte bereits Glück

Bitte helfen Sie auch meinen Geschwistern!



Pirnaer Möbelhandel GmbH



• Flip

- Kaninchen • Alter: ca. 6 Monate • männlich
- Tel.: 03501 783292 • Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Gesundheit bleibt Vorsatz Nummer eins

Civey-Umfrage zeigt: Mit steigendem Alter wächst das Gesundheitsbewusstsein

Was war gut im vergangenen Jahr? Was könnte in Zukunft besser laufen? Den Jahresbeginn nehmen viele Menschen zum Anlass für persönliche Veränderungen. Doch welche Lebensbereiche sind ihnen dabei am wichtigsten? Eine repräsentative Civey-Umfrage im Auftrag der DEVK unter 2.000 gesetzlich Versicherten zeigt: Gesundheit steht mit Abstand ganz oben auf der Liste: 44 Prozent der Befragten haben sich in diesem Bereich etwas vorgenommen. Dazu zählt etwa, mehr Sport zu treiben, auf eine gesündere Ernährung zu achten oder mit dem Rauchen aufzuhören. 15 Prozent möchten sich stärker für Familie und Partnerschaft engagieren. Nur jeweils rund fünf Prozent haben Pläne bezüglich Freizeit und Berufsleben. Spannend ist, wie sich die Prioritäten im Laufe des Lebens ver-



Mehr Sport treiben gehört zu den beliebtesten Gesundheitsvorsätzen der Deutschen. Also am besten gleich loslegen.
Foto: DJD/DEVK/Val Thörmann - stock.adobe.com

ändern. Während bei den unter 30-Jährigen noch Partnerschaft und Familie im Vordergrund stehen, gewinnt die Gesundheit mit zunehmendem Alter immer mehr an Bedeutung. Ab 65 Jahren hat dann die Mehrheit der Befragten gute Vorsätze für Fitness und Wohlbefinden. „Viele

Menschen möchten im neuen Jahr mehr für ihre Gesundheit tun, das ist ein großartiger Vorsatz“, sagt Martin Wierer, Vorstand der DEVK Krankenversicherungs-AG. Hilfreich sei dabei auch ein starker Partner: „Mit unseren Krankenzusatzversicherungen schließen wir Ver-

sorgungslücken und machen individuelle Gesundheitswünsche möglich: von Heilpraktiker- und Naturheilkunde-Leistungen über die chefärztliche Behandlung im Krankenhaus bis zu hochwertigem Zahnersatz.“ Solche Zusatzleistungen können einen großen Unterschied für

das persönliche Wohlbefinden machen. Der Umfrage zufolge besitzen bereits rund 27 Prozent der gesetzlich Versicherten in Deutschland einen extra Schutz für ihre Gesundheit, weitere neun Prozent hätten gerne einen. In der Gruppe der 40- bis 49-Jährigen gibt sogar gut jeder Fünfte an, sich eine private Krankenzusatzpolice zu wünschen – unter www.devk.de/krankenversicherung gibt es Informationen zum Thema. Auch Arbeitgeber können ihren Beschäftigten hier einen Mehrwert bieten: mit einer betrieblichen Krankenversicherung. 65 Prozent der erwerbstätigen gesetzlich Versicherten fänden es attraktiv, wenn ihr Arbeitgeber diesen Benefit für sie bezahlen würde. Gesundheit ist für die Menschen in Deutschland nicht nur ein Wunsch, sondern ein zentrales Bedürfnis.

(Quelle: djd)

So einfach kann Wärmedämmung sein

Mit moderner Rollladentechnik lässt sich im Winter effektiv Energie einsparen

Bei Rollläden denken die meisten Menschen an die praktischen Schattenspender, die selbst bei größter Sommerhitze für ein behagliches Wohnklima sorgen. Nur wenigen ist bewusst, dass man mit ihnen dank moderner Technik auch sehr effizient in der kalten Jahreszeit Energie einsparen kann. Rechtzeitig vor Beginn der Wintermonate sollten Rollläden einem gründlichen Check unterzogen werden, damit sie dann die gewünschten Funktionen erfüllen können. Hier sind fünf Antworten auf die wichtigsten Fragen:

Warum helfen Rollläden beim Energiesparen?

„Wer bei Dunkelheit die Rollläden schließt, erzeugt einen Luftpuffer in Richtung Fenster, was wie eine zusätzliche Wärmedämmung wirkt“, erklärt Holger Schanz vom gleichnamigen Hersteller aus dem Schwarzwald. Nicht nur die isolierende Luftschicht helfe beim Energiesparen: „Die Rollläden verringern zudem den Wärmeaustausch nach außen. Dieser Effekt ist dann am größten, wenn man bei Einbruch der Dunkelheit die Rollläden an allen Fenstern und Türen schließt.“

Lässt sich das Einsparpotenzial quantifizieren?



Nur wenigen ist bewusst, dass man mit Rollläden dank moderner Technik auch sehr effizient in der kalten Jahreszeit Energie einsparen kann.

Foto: DJD/Schanz Rollladensysteme

Je nach Fenstertyp zeigen Messungen ein Einsparpotenzial von bis zu 40 Prozent. „Die größten Einsparungen ergeben sich bei einfach verglasten Fenstern, aber auch bei doppelverglasten Fenstern ist eine deutliche Reduktion des Wärmeverlusts möglich“, erläutert Holger Schanz. Energiesparen könne man auch dann, wenn man auf eine gute Dämmung des Rollladenkastens achte: „Diese ist wichtig, da das Innere des Kastens mit der kalten Außenluft in Verbindung steht. Bei moderner

Rollladentechnik stellt sich dieses Problem nicht.“

Welche technischen Möglichkeiten besitzen moderne Rollläden?

Moderne Rollladentechnik bietet Features wie Zeitschaltuhren oder eine Wettersensorik. Die Rollläden schließen sich so bei Bedarf und auch bei Abwesenheit der Bewohner automatisch und sorgen dafür, dass die Kälte draußen bleibt.

Kann moderne Rollladentechnik

bei jedem Fenster zum Einsatz kommen?

Energiesparen mittels Rollladentechnik ist auch dann möglich, wenn es um schräge, runde oder asymmetrische Fenster und Glasfronten geht. Schanz etwa bietet praktische Lösungen auch für ungewöhnliche und als schwierig geltende Glasflächen, mehr Infos: www.schanz.de. Ob runde, spitze oder halbrunde Fenster, die Aluminium-Spezial-Rollläden passen sich jeder Form an.

Welche Vorteile bieten Rollläden außerdem?

Was viele nicht wissen: Die Art der Rollläden kann eine abschreckende Wirkung auf Einbrecher haben beziehungsweise im Falle eines Einbruchversuchs die Folgekosten durch Beschädigungen erheblich verringern. Um Rollläden aus Vollaluminium zu überwinden, ist schon einiges an Gewalt, schwerem Werkzeug und vor allem Zeit nötig.

(Quelle: djd)

**Maßanfertigungen
ohne Aufpreis!**

**Eigene Produktion und
werkseigene Montage
Festpreise**

Original
HENKEL
Alusysteme GmbH



Schweizermühle 8
01824 Rosenthal-Bielatal
Tel. (03 50 33) 7 12 90
Fax (03 50 33) 7 10 30
www.henkel-alu.de

**Anbaubalkone
Terrassendächer
Haustürvordächer**

**Carports
Balkon-
überdachungen**



Damit das Traumhaus nicht zur Kostenfalle wird

Unabhängige Beratungen und Checks geben Sicherheit auf dem Weg ins Eigenheim

Planen, bauen, finanzieren – private Bauvorhaben sind heute komplexer denn je. Steigende Kosten, detaillierte technische Anforderungen und eine Vielzahl an Anbietern machen es Verbrauchern schwer, den Überblick zu behalten. „Viele Bauinteressierte unterschätzen, wie viele Entscheidungen sie frühzeitig treffen müssen – und welche finanziellen Folgen diese haben können“, sagt Erik Stange, Pressesprecher des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Ein gutes Fundament entsteht dabei lange vor dem ersten Spatenstich: durch eine realistische Kostenkalkulation, eine gründliche Informationssammlung und eine klare Prüfung der eigenen finanziellen Belastbarkeit.

Bei Bau- und Kaufverträgen gilt:



Bei der Entscheidung für einen Baupartner zur Errichtung des Eigenheims sollte nicht alleine der Preis ausschlaggebend sein.

Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Mahmud013

Nicht der günstigste Preis entscheidet, sondern die Transpa-

renz des Angebots. Unvollständige Leistungsbeschreibungen, unklare Fristen oder fehlende Sicherheiten sind häufige Stolpersteine. Unabhängige Expertinnen und Experten können dabei helfen, Verträge und Angebote richtig einzuordnen – sei es über freie Sachverständige oder Verbraucherschutzeinrichtungen wie den Bauherren-Schutzbund e.V., der unter www.bsb-ev.de entsprechende Beratungsleistungen anbietet. Dazu gehören unter anderem die Prüfung von Bau- und Kaufverträgen, ein Firmencheck mit Wirtschaftsauskunft oder bautechnische Einschätzungen vor Ort. „Wir erleben häufig, dass

Verträge Lücken enthalten oder Leistungen unklar formuliert sind“, sagt Stange. „Eine professionelle Angebotsprüfung sorgt dafür, dass Verbraucher tatsächlich vergleichbare Leistungen vorliegen haben und nicht mit teuren Nachträgen konfrontiert werden.“ Ein weiterer Stolperstein ist es, zu optimistisch zu rechnen. Reserven für unvorhergesehene Ereignisse gehören in jede Finanzierung. „Es ist klüger, mit Puffer zu planen, als später in finanzielle Engpässe zu geraten“, empfiehlt Stange und rät dazu, Angebote mehrerer Anbieter durch unabhängige Fachleute prüfen zu lassen.

Ob Vertragscheck, Kostenschätzung oder Qualitätskontrolle auf der Baustelle – externe Unterstützung schafft Orientierung in einer Phase, die für viele Verbraucher Neuland ist. Wichtig ist, dass diese Beratung unabhängig erfolgt und keine wirtschaftlichen Eigeninteressen am Projekt bestehen. Stange betont: „Bauherren stehen zwar vor komplexen Aufgaben, aber sie müssen sie nicht allein bewältigen. Wer sich frühzeitig informiert und fachliche Unterstützung nutzt, reduziert Risiken und kann sein Vorhaben deutlich entspannter begleiten.“

(Quelle: djd)

JETZT KARRIERE AUFMÖBELN!

Bring' Deine Erfahrung bei uns ein und Deine Karriere nach vorn.

Jobs entdecken:

Mechatroniker

Berufskraftfahrer

Anlagen- u. Maschinenführer

Produktionsmitarbeiter

m/w/d

Möbelwerk Heidenau GmbH & Co. KG
 Güterbahnhofstraße 6 | 01809 Heidenau



Bungalow - Wohnhäuser
www.bungalow-wohnhaus.de



direkt aus unserer Fertigung in Bannewitz

**Balkone
Terrassen
Wintergärten
Überdachungen
Carports aus Holz**

HTL® - Solid
 die Profi-Holzbaumarkte

**Wir verwirklichen
Ihre Phantasien in Holz!**

Holztechnik Lätzsch GmbH
 Am Bahndamm 7, 01728 Bannewitz
 Tel.: 0351-4014265 Fax: 0351-4014327
 Homepage: www.htl-online.de
 e-Mail: info@htl-online.de

Neustart für Körper und Kopf

Mit Intervallfasten Ballast abwerfen und neue Energie gewinnen

Nach Wochen voller Plätzchen, Sofa-Abenden und Bewegungsmangel fühlen sich viele energielos. Der Körper sehnt sich nach mehr Leichtigkeit, der Kopf nach Klarheit und der Alltag nach einem frischen Impuls. Fasten kann genau das sein – ein kraftvoller Reset von innen. Besonders im Trend liegt das Intervallfasten, das sich meist deutlich leichter in den oft turbulenten Alltag integrieren lässt als mehrtägige Fastenkuren.

Erst einmal sanft beginnen

Das Prinzip ist einfach: Anstatt dauerhaft auf bestimmte Lebensmittel zu verzichten, wechseln sich Ess- und Fastenphasen ab. So erhält der Organismus regelmäßige Zeitfenster, in denen er vorhandene Reserven nutzen, Fett abbauen und Erneuerungsprozesse aktivieren kann. Am gängigsten ist die 16:8-Methode: 16 Stunden fasten, in den restlichen acht Stunden darf gegessen werden. Konkret bedeutet das zum Beispiel: Wer um 20 Uhr zu Abend isst, frühstückt erst wieder um 12 Uhr mittags. Für den Einstieg empfiehlt es sich, mit kürzeren Fastenphasen von 12 oder 14 Stunden zu beginnen, um den Körper sanft an die Umstellung zu gewöhnen.



*Frisches Gemüse und knackige Salate bilden die ideale Grundlage für erfolgreiches Fasten.
Foto: DJD/Basica/AdobeStock/Kalim*

Besonders empfehlenswert ist eine überwiegend basische Ernährung mit viel Obst, Gemüse, Nüssen und Salat. Diese Lebensmittel helfen, den Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht zu halten. Denn während des Fastens entstehen beim Abbau von körpereigenem Fett Ketosäuren, die den Stoffwechsel belasten können. Durch basische Nahrungsmittel wird einer Über-

säuerung entgegengewirkt. Zusätzlich unterstützen Basenpräparate wie das Sortiment von Basica, das verschiedene Darreichungsformen bietet, die sich bequem an die eigenen Essgewohnheiten anpassen lassen. Wichtig für erfolgreiches Fasten ist es, den Körper gut zu unterstützen. Dazu gehört, ausreichend zu trinken – mindestens 1,5 bis zwei Liter täglich. In den

Essensphasen sollten nährstoffreiche Mahlzeiten mit viel Gemüse, Obst, Vollkornprodukten und gesunden Pflanzenfetten im Mittelpunkt stehen, da sie satt machen und dem Stoffwechsel stabile Energie liefern. Unterstützend wirkt das Fastentagebuch aus dem Leitfaden Intervallfasten, das unter www.basica.com heruntergeladen werden kann. Es dokumentiert

Fastenzeiten, Trinkmengen, Mahlzeiten und Energielevel und macht Fortschritte sichtbar. Auch regelmäßige Bewegung verstärkt die positiven Effekte. Nicht zuletzt ist es hilfreich, stressige Situationen abzufedern. Kleine Pausen, Atemübungen oder Achtsamkeitsübungen können entspannen und Heißhungerattacken verhindern.

(Quelle: djd)



**Seniorenportion
schon ab 5,85 €**

Essen auf Rädern

sicher . sozial . seniorengerecht

gourmetta
FOOD COMPANY

- ✓ frisch gekocht & heiß geliefert
- ✓ Lieferung von Riesa bis Zinnwald und im gesamten Elbtal – schon ab einem Menü
- ✓ bis 8 Uhr bestellen – Lieferung noch am selben Tag
- ✓ einfache Bestellung per Bestellschein, Telefon oder Web gourmetta.de | E-Mail bestellung@gourmetta.de



0351-312 71 17

Kunsthandwerkstage 2026 – Jetzt anmelden

Vom **10. bis 12. April 2026** steht das Kunsthandwerk in Sachsen wieder im Mittelpunkt. Im Rahmen der Europäischen Tage des Kunsthandwerks (ETAK) öffnen zahlreiche Kunsthandwerker und Kreative ihre Türen und laden Besucher ein, ihre Werkstätten und Ateliers zu entdecken. Ob feine Keramik, handgefertigter Schmuck, von Hand gebundene Bücher, filigrane Glasgestaltung oder moderne Designobjekte – die Aktionstage bieten eine Bühne für die Viel-



Wie ein Buch entsteht, erfahren die Besucher bei den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks.
Foto: Werbeagentur Haas

falt und Qualität des regionalen Handwerks. Besucher können erleben, wie Unikate entstehen, mit den Kunsthandwerkern ins Gespräch kommen und die Begeisterung für handwerkliche Arbeit hautnah spüren.

Handwerksbetriebe, Werkstätten und Kreativschaffende sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen und ihre Türen zu öffnen. Die Anmeldung ist kostenfrei unter **www.kunsthandwerkstage.de** möglich.

Ziel der im Jahr 2002 in Frank-

reich initiierten Aktionstage ist es, die Öffentlichkeit für die Vielfalt von Kunsthandwerk und Design zu begeistern, den Erfahrungsaustausch unter Berufskollegen zu fördern und neue Märkte zu erschließen. Zudem profitieren die teilnehmenden Betriebe von einer umfangreichen Bewerbung und öffentlicher Präsenz der Veranstaltung. Ansprechpartnerin für Rückfragen: Vicky Schön, Telefon: 0351 4640-949, E-Mail: etak@hwk-dresden.de.

Ausschreibung des Dr.-Bernhard-Thieme-Innovationspreises

Anlässlich des 75. Gründungsjubiläums des ehemaligen FORT-SCHRITT-Kombinates und des 100. Geburtstages des damaligen Generaldirektors Bernhard Thieme lobt der Arbeitskreis „Stadtgeschichte“ in Neustadt in Sachsen einen Preis aus, der

regional bedeutsame Leistungen im Wirtschafts- und Sozialbereich, Bildung, Kultur und Sport in den Landkreisen Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Bautzen würdigt.

Mit dem Preis können Einzelpersonen oder Teams geehrt wer-

den, die entweder jünger als 30 Jahre bzw. mehrheitlich jünger als 30 Jahre sind.

Antragsfrist ist der 15. März 2026.

Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie im Neustädter Stadtanzeiger Nr. 25 vom 12. Dezember 2025, unter

www.neustadt-sachsen.de/anzeiger_neustadtinsachsen/2025/anzeiger25_2025.pdf und folgendem QR-Code:



Die Vorweihnachtszeit

neigt sich dem Ende. Einige Weihnachtsmärkte haben ihre Tore noch geöffnet und freuen sich über Gäste, die noch letzte Geschenke besorgen oder sich einfach mit Familie und Freunden zu einem Glühwein treffen und etwas weihnachtliche Atmosphäre genießen wollen. Wo das möglich ist, erfahren Sie auf den Seiten der Städte und Gemeinden oder der Tourismusverbände unter www.saechsische-schweiz.de/urlaub/winter/weihnachtsmaerkte bzw. www.erzgebirge-tourismus.de/weihnachtsmaerkte.



Der Kreisfeuerwehrverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge trauert

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass Kamerad Ronald Pöthke, Mitglied im Fachbereich Traditionspflege und Historik des Kreisfeuerwehrverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. am 21. November 2025 im Alter von 89 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Rumen Münch
Verbandsvorsitzender

Udo Krause
Fachbereichsleiter

E-Mail-Abonnement des Landkreisboten

Sie möchten den Landkreisboten per E-Mail im PDF-Format zugesendet bekommen? Das Formular zur Online-Anmeldung finden Sie unter dem nachfolgenden Link oder über den QR-Code.



Anmeldung per Online-Formular

Mehr Informationen zum Landkreisboten bekommen Sie hier: **www.landratsamt-pirna.de/amtsblatt.html**

Impressum

Herausgeber:
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
– Körperschaft des öffentlichen Rechts –
Der Landrat
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna,
PF 100253/54, 01782 Pirna
www.landratsamt-pirna.de
Redaktion amtlicher Teil/Lokales:
Pressestelle,
Büroleiter: Stefan Meinel
Telefon: 03501 515-1100,
E-Mail: pressestelle@landratsamt-pirna.de

Anzeigen, Verteilung:
Sachsen Medien GmbH,
Jörg Seidel (verantw.) Schössergasse 3,
01796 Pirna,
Telefon: 03501 56335623
Satz: Sachsen Medien GmbH
Druck: DDV Druck GmbH
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden
Auflage: 110.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen.
Für Anzeigen gilt die Preisliste 2025 vom Landkreisboten Sächsische Schweiz-Osterzgebirge